

IDER! Wetteraner

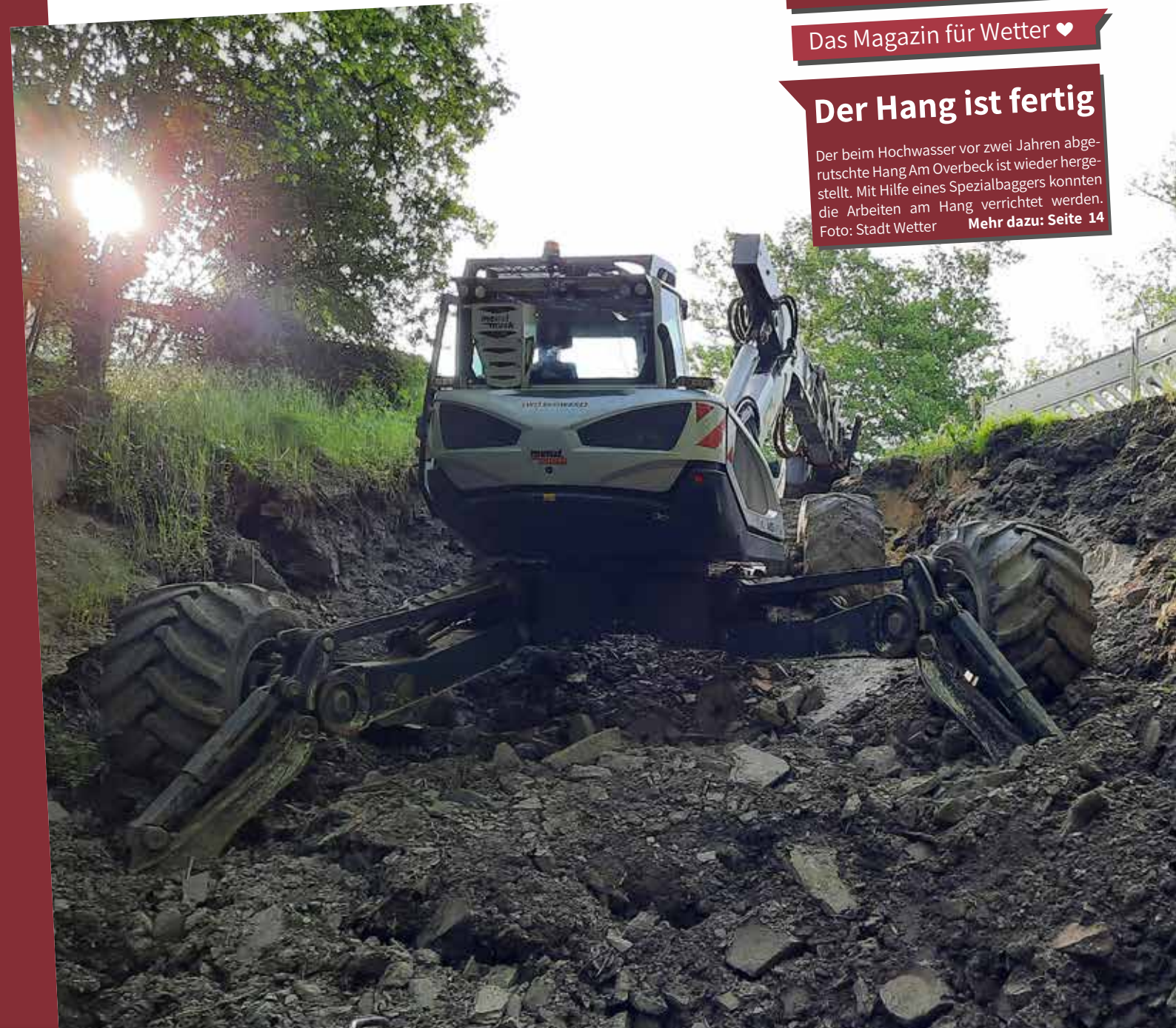
Ausgabe 104 | August 2023

Hier zuhause

Das Magazin für Wetter ♥

Der Hang ist fertig

Der beim Hochwasser vor zwei Jahren abgerutschte Hang Am Overbeck ist wieder hergestellt. Mit Hilfe eines Spezialbaggers konnten die Arbeiten am Hang verrichtet werden.
Foto: Stadt Wetter **Mehr dazu: Seite 14**



Fachanwalt
— für —
Strafrecht

Anwaltskanzlei

SH Stefan Heiermann

Rechtsanwälte | Fachanwälte

Hauptstraße 2
Tel.: 02335 - 8470 74 0

58300 Wetter-Volmarstein
www.ra-heiermann.com

Fachwältin
— für —
Familienrecht



Strafrecht - Familienrecht - Verkehrsrecht - Erbrecht - Arbeitsrecht - Italienisches Recht



Ihre Immobilienkönner vor Ort

Unser Team ist für Sie da.

02335 83 1340

immobilien@sparkasse-en.de



Sparkasse
an Ennepe und Ruhr
ImmobilienCenter

PCH FISCHER
seit 1792

Remestraße 10
Gewerbegebiet Schöntal
Tel. 0 23 35 - 4264
www.pchfischer.de

GARTENGERÄTE - ARBEITSSCHUTZ - WERKZEUGE - SCHRAUBEN
Wir fertigen auch Schlüssel an oder schärfen Ihre Sägekette

KNELLER & DAHLMANN
RECHTSANWÄLTE IN BÜROGEMEINSCHAFT

DON KNELLER
RECHTSANWALT
FACHANWALT FÜR FAMILIENRECHT

Ihr Anwalt in den Bereichen
Familienrecht & Erbrecht

Kaiserstraße 131 · 58300 Wetter · 02335/84 70 692
www.anwalt-in-wetter.de · kneller@anwalt-in-wetter.de



☐ Auf viele Läufer und Läuferinnen aller Altersklassen, mit und ohne Handicap, hoffen die Veranstalter des sechsten Brückenlaufs im September. Foto: ESV

Brückenlauf steht in den Startlöchern

Ab sofort Anmeldungen für inklusives Laufevent

Der sechste Brückenlauf in Wetter (Ruhr) startet am Samstag, 23. September, um 9.30 Uhr. Die Anmeldung dazu sind ab sofort möglich. Die Strecken und Läufe sind so angelegt, dass jede und jeder mitmachen kann – vom Laufanfänger bis zum ambitionierten Freizeitsportler.

An allen Strecken und Läufen können bei diesem inklusiven Laufevent Menschen mit und ohne Handicap teilnehmen. Bei der Fun-Staffel (4 x 400 m) steht der Spaß an erster Stelle. Egal ob mit der Familie, dem Kegelclub oder mit Kollegen – wer vor allem eine lustige Zeit haben und den Teamgeist pflegen will, ist hier richtig.

Start und Ziel befinden sich am Stadtsaal in Wetter, Kaiserstraße 120. Für ein buntes Rahmenprogramm mit Musik sowie Essen und Trinken ist bestens gesorgt. Publikum und Fans sind ebenfalls willkommen.

Der Name „Brückenlauf“ hat Symbolcharakter, weil das Event Menschen mit und ohne Behinderung zusammenbringt. Rund 40 ehrenamtliche Helferinnen und Helfer, darunter auch Menschen mit Handicap, sind im Einsatz, z.B. als Streckenposten. Anmeldungen für Teilnehmende, deren Startgebühr vom Arbeitgeber oder Verein übernommen wird: per Mail an Alexandra Keller, KellerA@esv.de. Wichtige Angaben: Name und Vorname, Geburtsjahr, Verein bzw. Arbeitgeber oder Laufgruppe, Lauf an dem teilgenommen werden soll. Alle weiteren Anmeldungen: www.brueckenlauf-wetter-ruhr.de

Orchidee
RESTAURANT

Öffnungszeiten:

montags, außer feiertags: Ruhetag,

Di. - Fr.: 12 - 15 Uhr u. 17 - 22 Uhr

Sa.: 13 - 23 Uhr, So. u. feiertags: 12 - 22 Uhr

Unsere Empfehlung

Peking-Ente für 2 Personen

Die Peking-Ente gehört zu den berühmtesten Gerichten der chinesischen Küche.

Wir servieren sie als 4-Gang-Menü mit einer Peking-Suppe als Vorspeise und wahlweise gebackene Banane oder Eis als Nachtisch.



Bestellen und abholen möglich unter:

☐ 0152 - 227 864 32 ☎ 02335 - 801 555

Reservieren Sie rechtzeitig einen Tisch!

Peking-Ente für
2 Personen als
4-Gang Menü
pro Person
29,80 €



Uns gibt's auf Facebook:
Orchidee Wang



Bahnhofstr. 19 · 58300 Wetter
www.orchidee-wetter.de



Einladung zum Seefest

Grußwort von Bürgermeister Frank Hasenberg

**Liebe Bürgerinnen ,
liebe Bürger,**

wenn man es mal nüchtern und einfach formuliert, dann ist ein See „ein Stillgewässer mit oder ohne Zu- oder Abfluss durch Fließgewässer“. Das gilt grundsätzlich natürlich auch für unseren wundervollen Harkortsee. Allerdings nicht so ganz für das Wochenende am 12. und 13. August, denn dann ist dieser schöne See zwar geografisch nach wie vor ein Stillgewässer, aber ansonsten ist Party angesagt: Wir feiern unser beliebtes Seefest! Dieses Wochenende am See, auf der Gustav-Vorsteher-Straße, am Seeplatz und auf dem Parkplatz des Naturbad-Geländes, lockt einmal mehr mit seiner ureigenen und faszinierenden Mischung aus Bühnen- und Kinderprogramm, heimischen Künstlern und Acts von außerhalb. Passend zum Ambiente am Harkortsee wird am Samstag um 14.45 Uhr ein Seemanns-Chor aus Bremen das Live-Programm auf der Bühne am Seeplatz eröffnen.

Die zweite Bühne wird ein kulturelles Programm am Parkplatz des Naturbadgeländes bieten. Auf eine mitreißende Show können wir uns beim musikalischen Haupt-Act am Samstagabend freuen – Coverrock vom Feinsten mit der Band Soundpark aus Schwerte. Nach der Musik, gegen 23 Uhr, steigt ein weiterer

traditioneller Höhepunkt unserer Seeparty, nämlich das beeindruckende Feuerwerk.

Für die Pause zwischendurch ist selbstverständlich auch bei diesem Seefest wieder mit jeder Menge kulinarischer Leckereien gesorgt.

Mein herzliches Dankeschön gilt all Jenen, die uns diese beiden herrlichen Tage am See überhaupt erst ermöglichen – von den Mitarbeitenden der städtischen Wirtschaftsförderung über 58//Event als Partner für das Kulturprogramm bis zum Stadtmarketing. Vielen Dank allen helfenden Händen!

Unsere kleinen Seefest-Besucher können sich neben einigen kreativen und spielerischen Aktionen des Fachdienstes Jugend diesmal auf zwei Hüpfburgen, ein Bungeetrampolin und einen Bungee-Run freuen. Und am Seeplatz lockt zusätzlich noch ein Karussell. Auch der Hegering Volmarstein ist mit seiner Rollenden Waldschule wieder mit von der Partie.

Also: Nichts wie hin zum See am 12. und 13. August. Ich bin mir sicher, dass wir viel Spaß haben, uns gut unterhalten fühlen und gemeinsam eine schöne Zeit miteinander verbringen.

Auf ein gelungenes Fest am See!

Ihr **Frank Hasenberg**
Bürgermeister der Stadt Wetter (Ruhr)

Die neuen Sonnenbrillen sind da!

Sonnenschutzgläser

Kunststoffgläser in Ihrer individuellen Sehstärke mit UV-Schutz 85% getönt, sph. ± 4 dpt., cyl. + 2 dpt., add + 3

Einstärkengläser

pro Paar nur € 29,-

Gleitsichtgläser

pro Paar nur € 99,-

OPTIC KERSSSEN

Bahnhofstraße 5 · 58300 Wetter · Tel. (0 23 35) 53 04
www.kerssenoptic.de



UMZÜGE

durch Helmut Klein

Umzüge
Helmut Klein GmbH & Co.KG
Nielandstraße 14-16
58300 Wetter (Ruhr)

Telefon: (02335) 6 25 25
Email: info@umzuege-klein.de
Internet: umzuege-klein.de



HEIZEN MIT ÖL - Auf Zukunft eingestellt!

Heizölkauf ist Vertrauenssache

Heizöl schwefelarm EL, Heizöl Minus EL, Heizöl Premium EL

Bereits in der dritten Generation liefern wir Ihnen Wärme und Energie ins Haus. Privat- und Firmenkunden vertrauen auf unseren Service.

Unsere langjährigen und erfahrenen Mitarbeiter liefern Ihnen ausschließlich Heizöl namhafter Produzenten in Ihren Tank.

So können Sie sicher sein, dass qualitativ bestmögliche Produkt zu bevorzugen.

Peter Thönniges GmbH & Co. KG
Schöllinger Feld 3 · 58300 Wetter
Telefon 02335 / 96 90 90 · brennstoffe@thoenniges.de
www.thoenniges.de

HEIZEN MIT ÖL
Auf Zukunft eingestellt.

SNOWA

Seniordienst & Demenzbetreuung www.snowa.de



Unsere Leistungen:

- Begleitung bei Arztbesuchen
- Behördengänge
- Begleitung zu Friseurbesuchen oder Podologie
- Hauswirtschaft, Einkaufsservice, Freizeitgestaltung
- Seniordienst und Demenzbetreuung

Ihr Kontakt zu uns:

Grundschötteler Straße 128 · 58300 Wetter
Mobil: 0151-222 06 103 · Email: team@snowa.de

Ihre Lebensfreude ist unsere Motivation.

Extra-Wanderung, Detektiv-Rallye, Fledermausführung und Stadtrundfahrt

Mit dem Stadtmarketing auf Tour durch Wetter (Ruhr) – spannende Angebote im August und September

Wer die Stadt Wetter auf unterschiedliche Weise erkunden möchte, der wird sich für die Angebote des Stadtmarketing Wetter (Ruhr) e.V. interessieren. Der Verein hat im August und September gleich vier abwechslungsreiche Veranstaltungen für Jung und Alt, für Einheimische und Gäste.

Detektiv-Rallye

Bei der Detektiv-Rallye am Sonntag, 20. August um 14 Uhr sind große und kleine Spürnasen eingeladen, auf große Rätsel- und Entdeckungstour zu gehen. Mehrere Teams treten gegeneinander an, um alle Rätsel des geheimen Auftrags bei der spannenden Erlebnis-Tour durch Alt-Wetter zu lösen. Start ist um 14 Uhr am Rathaus, die Rallye dauert ca. 2,5 Stunden.



Kleine und große Spürnasen begeben sich bei der Detektiv-Rallye auf Entdeckungstour durch Wetter (Ruhr).
Fotos: Stadtmarketing Wetter

Stadtrundfahrt

Für alle, die sonntags gerne etwas länger schlafen, startet der Stadtmarketing-Verein seine dreistündige Stadtrundfahrt am 27. August erst um 14 Uhr. Mit Gästeführerin Petra Paul geht es bequem per Bus und teilweise zu Fuß zu den Sehenswürdigkeiten der Stadt. Start- und Endpunkt der Rundfahrt ist der Bahnhof in Alt-Wetter. Erste Station ist das Rathaus mit Begehung des historischen Sitzungssaals und anschließendem Rundgang durch die Freiheit in Alt-Wetter.

Nächstes Ziel ist Volmarstein. Hier erwartet die Gruppe im Burghotel Volmarstein eine kleine Stärkung. Bei Kaffee und Kuchen (im Fahrpreis inbegriffen) kann die wunderschöne Aussicht ins Tal auf Alt-Wetter genossen werden. Nach der Pause geht es weiter über Volmarstein in den ländli-

chen Bereich. Die Strecke führt über Esborn, Albringhausen, Vosshöfen und in den historischen Ortskern von Wengern mit Besichtigung der Dorfkirche. Interessante Geschichten und Hintergründe über die Kirche, das alte Fachwerkgebäude „Leimkasten“ und die Kochbuch-Autorin Henriette Davidis werden vermittelt. Auch so manches Döneken darf nicht fehlen und wird allen bestimmt noch lange im Gedächtnis bleiben.

Bitte beachten: Die Stadtrundfahrt wird nicht ausschließlich mit dem Bus, sondern auch zu Fuß erkundet und ist nicht barrierefrei.

Fledermausführung

Am Freitag, 25. August steht die beliebte Fledermausführung auf dem Programm. Zusammen mit Naturführer Manfred Kohlstadt begibt man sich auf die Suche

nach den insektenfressenden Nachtjägern. Los geht es um 21 Uhr am Parkplatz des Naturfreibades. Nach einer Einführung in die Lebensweise der gefährdeten Flugkünstler, macht sich die Gruppe auf den Weg zum Ufer der Ruhr. Mittels eines Ultraschalldetektors werden die ausgesendeten Schallwellen der Fledermäuse auch für das menschliche Ohr hörbar gemacht, sodass die Teilnehmer die nächtlichen Insektenjäger ausfindig machen können.

Bitte unbedingt eine Taschenlampe pro Person mitbringen und festes Schuhwerk tragen. Bei Regenwetter muss die Führung verschoben werden, da die Fledermäuse dann nicht aktiv sind.

Wandertour

Eine zusätzliche Wandertour führt die Teilnehmer am 2. September durch geschichtsträchtiges Berg-

baugesbiet in Wetter (Ruhr), entlang des Stadtmarketing-Wander rundweges (Wanderkarte Nr. 5). Bei der anspruchsvollen, rund dreistündigen Wanderung steht aber nicht nur der sportliche Charakter im Vordergrund. Gästeführer Bernhard Kauer, Markus Liffers und Thorsten Schmitz machen auf dem Rundgang mehrmals Halt an den sogenannten Erzählstationen, um unter anderem über Harkorts Kohlenbahn und den Bergbau im Schlebuscher Revier zu berichten. Gleichzeitig gibt es noch manches Relikt aus dem damaligen Bergbau auf der Tour zu entdecken. Start ist um 10 Uhr, Ecke Grundschötteler Str./Am Stoppenberg, Parkmöglichkeiten am Straßenrand.

Für alle Angebote ist eine vorherige Anmeldung beim Stadtmarketing für Wetter e.V. unbedingt erforderlich. Dort erhält man auch alle Infos zu den Preisen: Tel. 02335-802092 oder an kontakt@stadtmarketing-wetter.de.



Mit den Gästeführern Markus Liffers (li.) und Bernhard Kauer (re.) geht's auf Wandertour durchs Bergbaugesbiet.

**SERVICE AUS
TRADITION. DAVON
PROFITIEREN
UNSERE KUNDEN.**

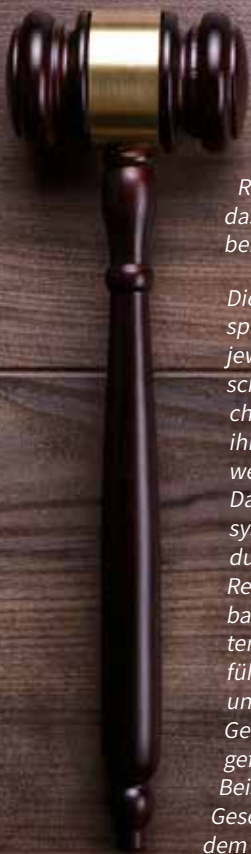
Wir überraschen Sie mit günstigen Angeboten!

euronics Kutsch

Dortmunder Straße 19 | 58455 Witten
Tel. 02302 1619 | www.euronics-kutsch.de
Mo-Fr 10.00-18.30 Uhr | Sa 10.00-15.00 Uhr

Wir sind für sie da!

**Ihr starker
Elektrofachhändler
vor Ort.**



Stefan Heiermann, Rechtsanwalt & Avvocato, Fachanwalt für Strafrecht Sommerzeit ist Reisezeit

...und manch einen zieht es in die Ferne, vielleicht sogar in die USA. Doch wie steht es dort eigentlich so um Recht und Gesetz? Der deutsche und der US-amerikanische Rechtsstaat sind beide demokratisch und hochentwickelt. Man könnte also annehmen, dass auch die Rechtsordnungen nahezu identisch sind. Tatsächlich aber unterscheiden sich beide Systeme grundlegend in ihrer Struktur und in bestimmten Schlüsselprinzipien.

Diese Unterschiede spiegeln sich in der jeweiligen Rechtsgeschichte, den rechtlichen Strukturen und ihren praktischen Anwendungen wider. Das deutsche Rechtssystem wurde stark durch das römische Recht beeinflusst und basiert auf kodifizierten Normen, die ausführlich beschrieben und systematisch in Gesetzen zusammengefasst sind, wie zum Beispiel im Bürgerlichen Gesetzbuch (BGB) oder dem Strafgesetzbuch (StGB).

Juristische Entscheidungen basieren hierzulande in der Regel streng auf der Auslegung dieser Gesetze. Die Rolle der Gerichtsentscheidungen (Rechtsprechung) ist zwar wichtig – so haben beispielsweise Urteile des Bundesverfassungsgerichts in manchen Fällen auch Gesetzeskraft – aber sie haben nicht den gleichen Stellenwert wie in den USA, denn das US-amerikanische Rechtssystem folgt, anders als das deutsche,

dem aus dem Angelsächsischen hervorgegangenen Common-Law-Prinzip. Dabei spielen Präzedenzfälle, also frühere Gerichtsentscheidungen, eine zentrale Rolle. Wenn ein Gericht einmal eine Entscheidung getroffen hat, dient diese als Leitlinie für zukünftige ähnliche Fälle. Das bedeutet, dass Richter in den USA tatsächlich das Recht „schaffen“ können, was als „Case Law“ („Fall-Recht“) bezeichnet wird.

Ein weiterer signifikanter Unterschied liegt in der Struktur und Organisation des Gerichtssystems. Das US-amerikanische Gerichtssystem ist föderalistisch mit Bundesgerichten und einzelnen Gerichtssystemen in jedem Bundesstaat ausgestattet. Im Gegensatz dazu ist das deutsche Gerichtssystem eher einheitlich mit Bundesgerichten, die für das gesamte Land zuständig sind. Schließlich gibt es auch hinsichtlich der Prozessführung deutliche Unterschiede. Der größte und wohl bekannteste ist dabei, dass in den USA Geschworene als so genannte Jury einen maßgeblichen Einfluss auf die Urteilsfindung haben, während ein solches Vorgehen dem deutschen Recht – zumindest heutzutage – fremd ist. Zwar gab es auch in Deutschland Geschworenengerichte, diese wurden aber bereits Mitte der zwanziger Jahre des 20. Jahrhunderts abgeschafft. Außerdem ist die Rolle des Gerichts im deutschen Rechtssystem deutlich

aktiver, insbesondere wenn der Amtsermittlungsgrundsatz gilt, das Gericht also von sich aus Ermittlungen veranlasst. In den USA hingegen stellen beide Prozessparteien Beweise vor und das Gericht fungiert lediglich als neutraler Schiedsrichter.

Trotz ihrer Unterschiede haben sowohl das deutsche als auch das US-amerikanische Rechtssystem einen gemeinsamen und in der jeweiligen Verfassung verankerten Grundsatz: Den Schutz der Rechte des Einzelnen und das Streben nach Gerechtigkeit. Obwohl sie verschiedene Ansätze zur Rechtsprechung und Verfahrensführung haben, dienen beide Systeme also dazu, eine faire und gerechte Rechtsprechung zu gewährleisten. Insgesamt spiegeln die Unterschiede zwischen dem deutschen und dem amerikanischen Rechtssystem die verschiedenen historischen, kulturellen und politischen Kontexte wider, in denen sie sich entwickelt haben. Jedes der beiden Systeme hat seine Vor- und seine Nachteile, wobei durchaus beide zu den besten der Welt zählen dürften.

Stefan Heiermann
Rechtsanwalt & Avvocato
Fachanwalt für Strafrecht



DER Wetteraner

Verlag:

Fortmannweg 5
44805 Bochum

☎ 02 34 - 587 443 77

✉ info@derwetteraner.de

🌐 www.derWetteraner.de

Inhaber:

Björn Pinno (verantw.)

Anzeigenberatung:

Lars Piepenstock

☎ 0176 - 569 470 21

✉ l.piepenstock@
ruhrtal-verlag.de

Druckfehler und Irrtümer im Magazin – auch in Anzeigen – sind möglich und können trotz sorgfältiger Kontrolle nicht immer ausgeschlossen werden. Sie stehen daher unter Vorbehalt.

Druck:

Stolzenberg Druck
58581 Iserlohn

Redaktion:

Andrea Schröder

Björn Pinno

Dietmar Nolte

Ingo Knosowski

Verteilgebiet:

Kostenlos in Alt-Wetter,

Grundschöttel, Esborn,

Volmarstein, Albringhausen

und Auslage in Wengern

„Der Wetteraner“ erscheint wieder am

8. September

Redaktions- und Anzeigenschluss: 25. August

HÖRMANN

Aktion
Garagentor
inkl. Torantrieb
ab 1099 €*

Aktion
Haustür
ohne Seitenteil
ab 1999 €*

* Unverbindliche Preisempfehlung inkl. 19% MwSt. gültig bis zum 31.12.2023 bei allen teilnehmenden Vertriebspartnern in Deutschland.

METTEN TOR & TÜR g.K.
Vormholzer Str. 5 • 58456 Witten
Tel.: 0 23 02 - 7 55 46 • www.metten-torundtuer.de

Seefest 12./13.08.

Herzliche Einladung zum Seefest 2023!

Harkortsee - Wetter (Ruhr)

Wir sind dabei:

Samstag, 12. August 2023 ab 14 Uhr

Sonntag, 13. August 2023 ab 10 Uhr

... und freuen uns auf Ihr Kommen!

Ihre SPD Wetter (Ruhr)



**Wir wünschen viel Spaß
auf dem Seefest!**

Wir sind dabei!
Verkaufsoffener Sonntag
am 27. August 2023

Preisgünstig für Sie:

Umzugshilfen, Haushaltsauflösungen, Küchenmontagen,
Gartenarbeiten & weitere handwerkliche Dienstleistungen

**Hier arbeiten Menschen mit und ohne Handicap
für Sie Hand in Hand zusammen!**

58300 Wetter (Ruhr) · Kaiserstraße 97 · Tel. 0 23 35/8 85 99 88
Mo. – Fr.: 10 – 18 Uhr, Sa. 10 – 14 Uhr · www.store-gebraucht-gut.de



Das Seefest 2023 steht in den Startlöchern und wird wieder in bewährter Form gefeiert:

Endlich wieder große Party am See

Am 12. und 13. 8. wird in bewährter Form gefeiert

Darauf hat man in Wetter (Ruhr) drei Jahre lang gewartet: Am ersten Wochenende nach den Ferien wird das Seefest endlich wieder in bewährter Form gefeiert. Zwei Bühnen, ein bunter Programm-mix von heimischen Vereinen und Profimusikern sowie zahlreiche Stände auf Freibadgelände, Parkplatz und Gustav-Vorsteher-Straße bis hin zum Seeufer warten auf hoffentlich zahlreiche Besucher. Auf Wetters beliebtem Familienfest kann man am 12. und 13. August nach Herzenslust schlemmen, Cocktails schlürfen, gute Musik hören und Bekannte treffen.

Die Stadt Wetter (Ruhr), die Wirtschaftsförderung, das Stadtmarketing für Wetter und die Agentur 58//Event freuen sich auf das diesjährige Seefest. Sie haben das Familienfest gemeinsam organisiert und das Programm auf die Beine gestellt. Krönender Abschluss am Samstag ist das traditionelle Feuerwerk. Wie immer wird um 23 Uhr der Himmel dank der Sparkasse an Ennepe und Ruhr über dem

Harkortsee bunt. Für das musikalische Programm an beiden Tagen ist die Agentur 58//Event zuständig. Rolf Möller verspricht ein Potpourri für jeden Musikgeschmack: Cover, Rock und ruhigere Töne laden zum Zuhören und Tanzen ein. Verschiedene Coverbands wie „Any Beat Counts ABC“ oder „Sound Park“ spielen einen Mix aus vier Dekaden. Die „Modern Country“-Sängerin Siri

SEE

FEST

2023 Harkortsee Wetter (Ruhr)

12. August
14:00 – 23:00 Uhr

13. August
10:00 – 18:00 Uhr

- Livemusik auf zwei Bühnen
- Feuerwerk
- Essen & Trinken
- Kinderprogramm

Veranstalter: Stadt Wetter (Ruhr)

SCAN ME



mit jeder Menge Musik, Infos, Ständen, Kinderprogramm und vielem mehr.

Foto: Archiv

tritt auf. Am Samstag sorgt der Seemanns-Chor „Vege sack“ auf der Seebühne für passende Melodien und Stimmung. Wie immer wirken auch viele lokale Vereine und Institutionen mit: Die Musikschule Debener präsentiert sich mit Klavier- und Gitarrenspiel, der Chor TonArt aus Wetter (Ruhr) hat verschiedene modernen und klassische Hits vorbereitet. In diesem Jahr wird außerdem eine Situationskomikerin mit den Besuchern agieren. Sportlich wird es mit den Kids der Flying-Foxes: Sie zeigen Grundtechniken aus der Selbstverteidigung und des Kampfsports. Samstagabend legt ein DJ am Seeufer auf. Alle Infos gibt es am Veranstaltungswochenende am städtischen Info-Stand, der zusammen mit dem Stadtmarketing besetzt wird. Hier liegt nicht nur das Programmheft aus, sondern

auch jede Menge Infomaterial über Wetter (Ruhr). Das Team vom Stadtmarketing gibt gerne Tipps zu anderen Highlights wie z. B. Wanderrou ten. Das Seefest startet am Samstag um 14 Uhr. Eine Stunde später folgt die offizielle Eröffnung von Bürgermeister Hasenberg. „Ich freue mich in diesem Jahr besonders auf das Seefest und hoffe, dass wir alle zusammen bei gutem Wetter feiern können“, so Hasenberg. Beim Organisationsteam der städtischen Wirtschaftsförderung ist die Vorfreude nach monatelanger Vorbereitungszeit ebenfalls groß: „Der Endspurt hat uns zwar noch einiges abverlangt, aber wir wissen ja, wofür wir das machen. Wir können nur hoffen, dass sich die Wetteranerinnen und Wetteraner genauso auf das Seefest freuen wie wir,“ so Nicole Damaszek-Heimann.



Straßensperrungen rund um das Seefest

Um den ordnungsgemäßen Ablauf des Seefestes sicherzustellen, werden ab Samstag, 12. August von 12 Uhr bis Sonntag, 13. August, 18.30 Uhr, die umliegenden Straßen teilweise gesperrt:

Betroffen sind die Straßen unterhalb der **Kaiserstraße** in Richtung See wie folgt:

- die **Wilhelmstraße** ist ab der Einmündung Am Gymnasium für den Durchgangsverkehr gesperrt.
- die Straße **Tiefer Weg** ist ab der Einmündung Am Gymnasium in Richtung Naturbad für den Durchgangsverkehr gesperrt.
- die Straße **Unterm Rathaus**: Ausfahrt ist nur in Richtung Rathaus möglich.
- die Straße **Im Baumhof**: Ausfahrt ist nur in Richtung Rathaus möglich.
- die Straße **Im Grünen Winkel**: Ausfahrt von der Wilhelmstraße ist nur in die Gustav-Vorsteher-Straße in Richtung Stadtsaal möglich. Die **Gustav-Vorsteher-Straße** ist ab der Einmündung Wilhelmstraße per Einbahnstraßenregelung nur in Richtung Amtsgericht befahrbar.

Anwohnern ist das Befahren der für den Durchgangsverkehr gesperrten Straßenzüge gestattet. Der Parkplatz des Naturbades ist Veranstaltungsgelände. Er kann dementsprechend nicht zum Parken genutzt werden.

stolzenbergdruck

Osemundstraße 11
58636 Iserlohn

Tel. 0 23 71 - 96 83 600
www.stolzenberg-druck.de

Offener Sonntag und Kinderfest

Ruhrtal Center

VERKAUFSOFFENER SONNTAG 27.08.
GEÖFFNET 13 - 18 UHR

MIT KINDERFEST AUF DEM BAHNHOFSPLATZ UND IM RUHRTAL CENTER

www.ruhrtal-center.de
facebook.com/RuhrtalCenter

Ruhrtal Center · Carl-Bönhoff-Straße 1 · Wetter (Ruhr)



Jede Menge unterhaltsamer Aktionen für kleine Besucher gab es bei der Premiere des Kinderfestes im vergangenen Jahr. Fotos: Stadtmarketing für Wetter e.V.

Einkaufsbummel und Spielenachmittag

Verkaufsoffener Sonntag und Kinderfest am 27.8.

Die Premiere im vergangenen Jahr kam bestens an, jetzt folgt die Fortsetzung: Am Sonntag, 27. August, kann beim Verkaufsoffenen Sonntag nicht nur gebummelt werden, parallel dazu findet erneut ein Kinderfest statt.

Das Angebot im vergangenen war vielfältig – es konnte Jonglieren gelernt, kleine Feuerwehrautos gefahren, Mineralienschatze gefunden, ein Quiz zu Bienen gelöst oder Lichtgewehrschießen ausprobiert werden. Dazu gab es ein unterhaltsames Bühnenprogramm.

Auch in diesem Jahr wollen die Organisatoren, die Stadt Wetter (Ruhr) und das Stadtmarketing für Wetter e. V., gemeinsam mit vielen verschiedenen Wetteraner

Vereinen und Einrichtungen allen Kindern und Familien einen tollen Nachmittag mit viel Spaß und Abwechslung bereiten.

Die Kinder können sich an den vielen Bewegungsangeboten wie Bungee-Run, Kletterparcours, Hüpfburg oder Bobby-Car-Parcours austoben.

Außerdem laden zahlreiche Geschäfte der Innenstadt und des Ruhrtal Centers von 13 bis 18 Uhr zum Einkaufen und Bummeln ein.



Ihrer Kreativität beim Malen können die Kinder freien Lauf lassen.

Stabwechsel bei den Rotariern

Ralph Näscher folgt auf Doppelspitze

Der Rotary Club Wetter-Herdecke Ruhrtal hat einen neuen Vorsitzenden. Ralph Näscher folgt auf Wolfgang Jähme und Christian Peters, die erstmals eine Doppelspitze gebildet hatten. Ralph Näscher war vor 25 Jahren schon einmal Präsident des Clubs, bei dem das Spitzenamt jährlich wechselt.

Das zurückliegende Jahr war das erste, das nicht mehr stark im Zeichen von Corona stand. Einzig der Betriebssporttag, bei dem traditionell Betriebsteams aus der Region antreten, konnte pandemiebedingt nicht stattfinden. Das sonstige Clubleben fand ohne Einschränkungen oder ZOOM-Konferenzen statt. Ein besonderer Erfolg war der Benefizklavierabend mit Philipp Scheucher zugunsten des Projekts „Mein Körper gehört mir“. Der Club sorgt dafür, dass alle Grundschulkinder in Wetter und Herdecke diese Produktion der Theaterwerkstatt Osnabrück erleben können. Traditionen fortführen und gleichzeitig Neues einführen möchte Ralph Näscher in seiner einjährigen Amtszeit. Dabei

soll die „Rotarische Familie“ eine große Rolle spielen. Der Rotary Club Wetter-Herdecke Ruhrtal ist umgeben von Nachbarclubs, die zum Teil auch bei der Ämterübergabe vertreten waren. Zudem gibt es den Rotaract-Club für junge Erwachsene und den ausschließlich mit Frauen besetzten Inner-Wheel-Club.

Zu den Neuerungen zählt die Etablierung eines Interact Clubs. Er ist gedacht für Jungen und Mädchen zwischen zwölf und 18 Jahren. Erste Treffen hat es bereits gegeben. Auch eine Aktion für Wetter und Herdecke ist in Vorbereitung. Sie soll auch auf die Umweltbelastung aufmerksam machen, die durch das Wegwerfen von Zigarettenstummeln entstehen.



Ämterübergabe beim Rotary Club Wetter-Herdecke Ruhrtal: Christian Peters, Ralph Näscher und Wolfgang Jähme (v.l.).



Zwei Tage wird bei Thiele wieder das beliebte Hoffest gefeiert, und die Besucher werden in diesem Jahr von zwei Minions begrüßt.

Sommerfest auf dem Bauernhof Thiele

Zwei Tage lang wird in Bommern wieder gefeiert

Zwei Wochen nach dem Ende der Sommerferien steigt wieder das beliebte Hoffest auf dem Bauernhof Thiele in Bommern. Am 19. und 20. August gibt's jede Menge Aktionen – ein Spaß für Jung und Alt, für Groß und Klein.

In familiärer Atmosphäre begrüßen Landwirt Friedrich-Wilhelm Thiele und seine Frau Katrin ihre Gäste und freuen sich, wieder jede Menge Produkt- und Aktionsstände für alle Besucher im Programm zu haben.

Das Hoffest hat Tradition. Während der zweitägigen Veranstaltung können Besucher den Hof erkunden, Tiere beobachten, an Aktivitäten für Kinder und Erwachsene teilnehmen und lokale Produkte probieren und kaufen. Der Streichelzoo, Ponyreiten, eine Tombola die Hüpfburg und vieles mehr warten auch in diesem Jahr wieder auf die Besucher. Es gibt Obst- und Gemüsestände, Perlen und Schmuck, jede Menge Kindersachen und leckeren Ho-



Die hofeigenen Ziegen dürfen bei Thiel sehr gerne gefüttert werden.

nig. Im Streichelzoo warten auf die kleinen Gäste die hofeigenen Ziegen und Esel. Für das leibliche Wohl ist ebenfalls gesorgt. Stärken kann man sich mit Pommes, Kuchen, Kaffee und Kaltgetränken. Etwas Muskelkraft und eine gute Technik sind beim großen Tauziehwettbewerb gefragt.

Thieles Hofladen & Partyservice

Ihre Metzgerei in Witten-Bommern

Heiße Theke



**Thieles Sommerfest
2023
19. August & 20. August
ab 11.00 Uhr**

**„Tauziehen“:
Team gegen Trecker
am 19.08.2022
von 17 - 19 Uhr**



Wengernstraße 3 · 58452 Wittem-Bommern
Telefon 02302 3 37 37
E-Mail: info@thieles-hofladen.de
www.thieles-hofladen.de • Thieles Hofladen

DER Wetteraner

Hier zuhause

Das Magazin für Wetter ♥



Foto: Shanti Joan Tan

Fr./Di., 18./29. August, 19.30 Uhr
Zeltfestival am Kemnader See

Michael Patrick Kelly

Der irisch-amerikanische Sänger und Hit-Schreiber Michael Patrick Kelly eröffnet in diesem Jahr das Zeltfestival Ruhr im Rahmen seiner B-O-A-T-S-Tour. Wegen der großen Nachfrage gibt's elf Tage später an gleicher Stelle ein Zusatzkonzert mit dem Publikumsliebbling. Info: zeltfestival-ruhr.de



Foto: Ralf Rothmann

Sa./So., 9./10. Sept., 19.30 Uhr
Spiegelzelt Dortmund

Fritz Eckenga

Das Festival Ruhrhochdeutsch versammelt auch in diesem Jahr noch bis zum 21. Oktober

Deutschlands Beste aus Kabarett und Comedy. Fritz Eckenga kommt im September gleich zum Doppelpack ins Spiegelzelt an den Westfalenhallen für sein „Sommer-Special“. Info: ruhrhochdeutsch.de



Foto: Christian Barz

Fr., 25. August, 20 Uhr
Amphitheater Gelsenkirchen

Santiano

Santiano auf Jubiläumstour: Vor zehn Jahren legte das Debüt-Album „Bis ans Ende der Welt“ den Grundstein der Karriere. Windgegerbte Seemanns-Lieder mit rockigem Sound, Refrain-Chören und emotionalen Texten lieben die Fans an der Band aus dem hohen Norden. Info: semmel.de

Sa., 23. September, 20 Uhr
RuhrCongress Bochum

Jürgen von der Lippe

Der Meister der geschliffenen Pointe betritt die Bühne mit seinem aktuellen Programm. Zu rechnen ist mit allem: humoris-

tischen Glanzstücken, grandiosem Wortwitz und auch nach 45 Bühnenjahren noch mit der einen oder anderen Überraschung. Info: ruhrcongress-bochum.de
Foto: Andre Kowalski



Verlosung

Malsheimer beim ZFR: 3 x 2 Karten zu gewinnen!

Vom 18. August bis zum 3. September lockt das Zeltfestival Ruhr wieder in die weiße Zeltstadt am Kemnader See – mit etlichen Konzerten und allerlei Comedy, dem Markt der Möglichkeiten und vielseitiger Gastronomie. Für einen ist es ein Heimspiel: Jochen Malsheimer und sein sprachgewandter Wortwitz laden gleich im Doppelpack ins Zelt ein. Am 21. und 22. August, jeweils um 20 Uhr, präsentiert er sein neues Programm „Statt wesentlich die Welt bewegt, hab ich wohl nur das Meer gepflügt.“ Für die Malsheimer-Show am Dienstag, 22. August, verlosen wir in



Foto: Dominic Reichenbach

Kooperation mit dem Zeltfestival Ruhr 3x2 Karten. Schicken Sie uns eine E-Mail mit der Betreffzeile „Malsheimer“ an d.nolte@ruhr-tal-verlag.de. Bitte Absender und Telefonnummer nicht vergessen; die Gewinner werden persönlich informiert. Einsendeschluss ist der 15. August 2023. Tickets und Infos: zeltfestivalruhr.de



**Familien- und
Krankenpflege e.V.**
Herdecke - Witten - Wetter

Ihr zuverlässiger Partner in der ambulanten Pflege

Alle unsere Leistungen auf einen Blick

- Sämtliche Leistungen aus der Pflegeversicherung
- Pflege und Betreuung zu Hause
- Ambulante Krankenpflege
- Familienpflege
- Hauswirtschaftliche Versorgung
- Palliativ-Pflege
- Wohngruppen für an Demenz erkrankte Menschen
- 24 Std.-Rufbereitschaft
- Beratung zu Pflege und Betreuung
- Tagespflege an drei Standorten
- und vieles mehr

Wir beraten Sie gerne persönlich unter

Tel. 02335 91 85 0 (Wetter) • Tel. 02330 97 69 0 (Herdecke) • Tel. 02302 94 04 00 (Witten)
Ausführliche Informationen finden Sie auch unter www.familien-krankenpflege.com



Essen auf Rädern – täglich heiß begehrt

Frisch, vielfältig und gesund. Bestellungen einfach und flexibel unter
Tel.: 02302 940410 • Fax: 02302 9404016 • ear@familien-krankenpflege.com

Jubelkonfirmanden gesucht

Feier am 23. September

Die Ev.-lutherische Kirchengemeinde Altwetter und die Ev.-reformierte Kirchengemeinde Wetter-Freiheit bitten alle Konfirmanden die 1998, 1973, 1963, 1958, 1953, oder 1948 in der Lutherkirche oder der reformierten Kirche konfirmiert wurden und noch keine persönliche Einladung zur Jubelkonfirmation am 24. September erhalten haben, sich im Gemeindebüro telefonisch unter 02335-4461 zu melden. Öffnungszeiten sind montags, dienstags, donnerstags und freitags von 8-12 Uhr sowie mittwochs von 14-18 Uhr.

Konfirmanden die in Altwetter wohnhaft sind und ihre Konfirmationsjubiläen in ihrer Heimatgemeinde nicht feiern können, sind eingeladen, sich ebenfalls anzumelden.

Gebäude für neuen Supermarkt sind abgerissen Neubau in Wengern soll im Herbst beginnen

Die Osterfeldstraße in Wengern war zwischenzeitlich nicht mehr zu sehen, so dicht wälzte sich der Staub durch die Straßenschlucht. Und das, obwohl gleich zwei Mitarbeiter einer Abrissfirma mit Hochdruckschläuchen versuchten, den Dreck und Staub zu binden.

Allein, das Wasser reichte nicht aus. Gleich drei Abriss-Bagger knabberten Mitte Juni an den Häusern 17-23, die dort standen, wo irgendwann einmal der heiß ersehnte Edeka-Markt samt neuer Wohnungen gebaut werden soll. Wer sich hier nicht aufhalten musste, entfernte sich schnell.

Schon ein paar Wochen zuvor waren die Gebäude entkernt worden, das erleichterte den endgültigen Abriss erheblich. Ein paar unempfindliche Passanten sahen trotzdem zu, zwei Männer, offensichtlich aus dem Naturschutz, erkundigten sich nach Schwalben, die vielleicht an den Häusern nisten könnten. Da war das erste der Häuser, die weichen mussten, schon zur Hälfte angebrochen.

Nach ein paar Tagen war alles vorbei, der Schutt liegt noch etwas länger. Im Herbst soll voraussichtlich mit dem Hochbau begonnen werden. Vorher muss aber noch einiges geschehen.



Staub und Dreck: Abrissbagger „knabbern“ an der Osterfeldstraße

Für die Neubauten, spricht den Edeka-Markt und die Wohnungen, die vor allem für betreuungsbedürftige Menschen und ihre Betreuer gebaut werden sollen, muss erst einmal eine Baugrube her. Dafür müssen auch

die asphaltierten Flächen hinter den alten Häusern entfernt werden. Dann kann ein Fundament gegossen werden. Eine Regenrückhalte-Einrichtung wird gleich mit gebaut. Während der Sommerferien soll-

te kein Lärm und Dreck gemacht werden, erst danach wird der Schutt zerkleinert. Der soll übrigens zum Teil für die Neubauten wiederverwendet werden können.

Damit kommt ein ziemlich langer Prozess wohl zu einem guten Ende, Mieter für die Neubauten gibt es schon seit geraumer Zeit. Neben Edeka ist das die Evangelische Stiftung Volmarstein, die die an der Osterfeldstraße gebauten Wohnungen nutzen will. Der Investor, die Kräling Grundstücksgesellschaft mbH, hatte beantragt, die Frist zur Fertigstellung des Vorhabens bis zum Ende Juni 2026, also von 28 auf 47 Monate, zu verlängern. Wegen einer befürchteten Eskalation von Baukosten, Energiekosten und Personalstruktur und einer unerwarteten Zinsentwicklung. Inzwischen entspannte sich diese Situation etwas, so die Stadt Wetter. Sollte der Bau im Herbst beginnen können, wäre er voraussichtlich 2025 fertig.

Starke Zukunftschancen

Demag Ausbildung 2024 | Jetzt bewerben!

Du suchst eine Ausbildung, die Dir vielfältige Perspektiven für die Zukunft eröffnet? Herzlich willkommen bei Demag! Bei uns erwartet Dich eine Ausbildung mit vielen Extras und dem ganz besonderen Demag Plus.

WIR BILDEN AUS:

- Bachelor of Engineering/Mechatronik und Maschinenbau (m/w/d)
- Bachelor of Business Administration (m/w/d)
- Industriekaufleute (m/w/d)
- Mechatroniker (m/w/d)
- Zerspanungsmechaniker (m/w/d)
- Industriemechaniker (m/w/d)
- Konstruktionsmechaniker (m/w/d)
- Fachkraft für Lagerlogistik (m/w/d)

DAS DEMAG AUSBILDUNGS-PLUS:

Nicht nur bei unseren Produkten, auch bei Deiner Ausbildung setzen wir höchste Maßstäbe an:

- Spannende Aufgaben und Projekte
- Kontinuierliche Weiterbildung und individuelle Förderung
- Vergütung nach Tarifvertrag Metall NRW, z. Zt. 1.031,00 € im 1. Ausbildungsjahr
- 35 h-Woche
- Unbefristete Übernahme nach erfolgreicher Beendigung der Ausbildung

INTERESSE GEWECKT?

Erste Fragen, auch zu Praktika, beantworten Dir gern:

Franziska Niedergriese Tel. 02335 92 2490

Jörg Schneider Tel. 02335 92 2179

E-Mail ausbildung@demagcranes.com

www.demagcranes.de/ausbildung

@Next_DEMAG_Generation

DEMAG.....





UNSER WETTER

SOMMER 2023



WIR PACKEN ES AN - HALBZEITBILANZ 2023

Wetter an der Ruhr ist eine lebenswerte Stadt, in der Wirtschaft, Arbeit, Umwelt und Lebensqualität Hand in Hand gehen. Die SPD Wetter setzt sich dafür ein, dass das so bleibt – und in Zukunft noch besser wird. Ein Auszug aus unseren aktuellen Vorhaben:

Anfang Mai konnte die SPD-Fraktion einen Erfolg feiern: Elternbeiträge für Tageseinrichtungen für Kinder und die Förderung von Kindern in Tagespflege werden nun erst ab einem Einkommen von über 50.000 Euro erhoben. Das gilt auch für den Offenen Ganztag. Der Schulstandort Wetter (Ruhr) entwickelt sich weiter: Im November 2021 stellten wir einen Antrag zur besseren Beschilderung des Schulwegs in Volmarstein, und im Januar 2023 brachten wir einen weiteren Antrag ein: Die Querung von Fahrbahnflächen auf dem Schulweg in Volmarstein sollte farblich markiert werden, und die Stadt sollte die Einrichtung des sogenannten „SCHULEXPRESS“ an den Grundschulen in Wetter prüfen. Hintergrund: Der SCHULEXPRESS ist ein Angebot an Eltern und Kinder für einen sicheren Schulweg. Um die Schulen herum werden gut sichtbare Haltestellen eingerichtet, von denen die Kinder zusammen maximal 15 Minuten zur Schule gehen.

Das Gewerbegebiet „Schwelmer Straße“ ist ein voller Erfolg, sichert Arbeitsplätze, schafft neue und hält wetteraner Firmen mit Ihren Beschäftigten und den Gewerbesteuerzahlungen der Firmen in der Stadt. Und wir haben uns für die Breitbandversorgung auch in unseren ländlichen Gebieten stark gemacht und die Umsetzung unterstützt. Wir haben den Bau des MEDIG Gesundheitszentrums gefördert. Eine gute Nahversorgung liegt uns am Herzen, so haben

wir die Vergrößerung des Aldis Schöntal begrüßt, den Neubau Aldi Volmarstein mit der Errichtung eines Kreisverkehrs zur Verbesserung der Verkehrslage in Volmarstein bejaht und unterstützen die Entwicklungen zum Bau eines EDEKA in Wengern und eines weiteren Vollsortimenters im Bereich des alten Demag Verwaltungsgebäudes. Zur Steigerung der Attraktivität unseres Stadtbildes haben wir uns bei der Neugestaltung der Freiheit in Alt Wetter im Rahmen des GISEK eingebracht und die Entwicklung eines Fuß- und Radwegekonzeptes begleitet. Wir haben auch ein besonderes Augenmerk auf den sozialen Wohnungsbau. Bei den Projekten Wolfgang-Reuter-Straße, An Rohlande, Demag Verwaltungsgebäude werden überall auch Sozialwohnungen entstehen.



Oberes Bild: Die SPD Wetter hat mit vereinten Kräften ergänzende Parkmöglichkeiten am Harkortberg geschaffen. Unteres Bild: So sah die Parkfläche vor über einem Jahr noch aus.



Am „Europäischen Tag des Fahrrads“ im Juni 2023 hatte die SPD Wetter zum Genussradeln eingeladen. Von Alt-Wetter ging es über Wengern nach Esborn - die Tour war rund zehn Kilometer lang. Spaß und Geselligkeit standen zwar im Vordergrund, doch die Tour hatte auch ein substanzielles Anliegen: Es muss nicht immer das Auto sein. Auch mit einem Drahtesel lässt sich Mobilität erzeugen. Insofern ist auch das Fahrrad ein wichtiger Teil unseres Mobilitätskonzeptes mit über 140 Maßnahmen.

Die SPD setzte sich für die Fortführung des Spielplatzkonzeptes „Qualität vor Quantität“ ein, das vorsieht, beim Verkauf von Spielplatzflächen 80 Prozent des Erlöses in Spielplätze zu investieren. Zudem wurde auf Antrag der SPD das Kinder- und Jugendparlament in Wetter gegründet.

Das Thema Schwimmen liegt uns am Herzen. 2021 wurde das Blockheizkraftwerk für das Freibad installiert und das Lehrschwimmbecken wird nach der Eröffnung des Hallenbades Oberwengern saniert. Für die technische und energetische Sanierung des Hallenbades sind rund fünf Mio. € investiert worden. Auch die Sporthalle am Brasberg wird 2023 saniert.

Die SPD Wetter kümmerte sich um die Frage, wie es um die Hausarztsituation in Wetter (Ruhr) steht. Zudem versuchen wir gemeinsam, dem Vandalismus in der Stadt zu begegnen, wir kümmern uns um sichere Schulwege in unserer Stadt. Und auch die neuen Stadteingangsschilder mit Logo der Partnerstädte wurden von uns unterstützt. Auch die neue Feuerwache in Wengern ist mit unseren Stimmen möglich geworden. Thema Packstation: Die SPD lehnt den Standort in der Bahnunterführung ab und setzt sich weiterhin für einen barrierefreien Alternativstandort ein.

Technischer Fortschritt, eine digitale Verwaltung unter dem Stichwort „E-Governance“ sowie die zukünftige Gestaltung der Stadt als „Smart City Wetter“:

dafür setzt sich die SPD im noch neuen Digitalisierungs-Beirat ein. Bürgerinnen und Bürger sollen sich einfacher und sicher digital mit der Verwaltung austauschen können. Dafür legte die SPD-Fraktion bereits 2021 den Grundstein. Die SPD Wetter wird trotz knapper Kassen auch Themen wie die Umweltsensorik für den Hochwasserschutz sowie „Smartes Parken“ mit Parksensoren oder auch frei zugängliches WLAN in öffentlichen Gebäuden vorantreiben.

Wichtiger Teil unserer Arbeit ist das Mobilitätskonzept zur Verbesserung und besseren Abstimmung aller Verkehrsarten inklusive Fußgänger mit über 140 Maßnahmen. Die SPD Wetter setzt sich zudem für Barrierefreiheit ein, etwa am Ehrenmalweg und bei der Querungshilfe sowie der entsprechenden Beleuchtung „Kleine Kampstraße“. Wir stehen zudem für die Beantragung zur Erarbeitung eines Sanierungskonzepts für die Fläche der Dorfmitte in Wengern, die Prüfung eines Fußgängerüberwegs vor der Kita „Fröbelhaus“ inklusive Hinweise auf Kinder.

Beim Thema „Stadtbetrieb“ setzten wir uns dafür ein, dass Containerstandorte für alle erreichbar bleiben, weitere Hundekotbeutelspender zusätzlich aufgestellt und zusätzliche Sitzbänke in Grundschoßel und Volmarstein aufgestellt wurden. Sehr wichtig für die Bürgerinnen und Bürger: Der Stadtbetrieb bleibt eine Anstalt öffentlichen Rechts und damit zu 100 Prozent in städtischer Hand.

DIRK FRÖHNING

Für den Inhalt dieser Anzeige ist verantwortlich:

SPD-Fraktion im Rat der Stadt Wetter (Ruhr), Königstraße 69a, 58300 Wetter (Ruhr). Kontakt: www.spd-wetter.de; fraktion@spd-wetter.de. V.i.S.d.P.: Dirk Fröhning / Wetter (Ruhr).

Informieren Sie sich rechtzeitig!



Wir sind
für Sie da.

Persönlich oder im Netz.
www.friedhof-wengern.de

<<Jetzt auch >>
Beerdigungskaffeetrinken
im Gemeindehaus

Ev. Kirchengemeinde Wengern · Trienendorfer Str. 24 · 58300 Wetter
Tel.: 0 23 35/7 00 94 · info@friedhof-wengern.de



Der Hang wurde zur besseren Standsicherheit terrassenförmig angelegt.

Foto: Stadtbetrieb Wetter (Ruhr)

Hangmaßnahme Am Overbeck ist fertig

Nach Flut waren umfangreiche Arbeiten notwendig

Das Jahrhunderthochwasser vor zwei Jahren hat auch in Wetter (Ruhr) seine Spuren hinterlassen. Kommunale Schäden sind insbesondere in den Bereichen der Gewässer sowie der Verkehrsinfrastruktur entstanden. So ist zum Beispiel der Hang Am Overbeck abgerutscht und musste aufwendig wiederhergestellt werden. Diese Hangsicherungsmaßnahme wurde vom Stadtbetrieb geplant und koordiniert. Dazu waren umfangreiche Arbeiten notwendig.

So musste die Böschung kaskadenförmig mit bewehrter Erde aufgebaut und mit speziellen Riesel- und Erosionsschutzmaten eingedeckt werden. Das dort integrierte Saatgut führt nun zu einer schnellen Begrünung und fügt die Fläche wieder in das Landschaftsbild ein. Insgesamt wurden ca. 2.000 Tonnen Bodenmaterial, zeitweise durch einen speziell für Hanglagen konzipierten Schreitbagger, bewegt. Aufgrund günstiger Witterungsbedingungen und einer fachlich kompetenten sowie engagierten Baufirma, konnte die Maßnahme deutlich vor dem geplanten Bauende fertiggestellt werden. Die Maßnahme hat insgesamt knapp eine viertel Million Euro gekostet.

Doch die Stadt muss die Kosten nicht selbst tragen, die Maßnahme wird zu 100 Prozent vom Ministerium für Heimat, Kommunales, Bau und Gleichstellung gefördert. Sie ist Teil des sogenannten Wiederaufbauplans, der zuvor vom Rat beschlossen wurde.

Insgesamt hat die Stadt aufgrund des Starkregenereignisses beim Land 19 Schadensprojekte mit einer Gesamtsumme von 860.000 Euro Fördermitteln angemeldet. Der Bescheid über die vollständige Übernahme der Kosten im Rahmen des Wiederaufbaufonds Nordrhein-Westfalen ging kürzlich im Rathaus ein und sorgte für Freude, aber auch Erleichterung. „Wir sind dankbar über die finanzielle Unterstützung durch den Fördergeber, mit deren Hilfe wir nicht nur Schäden reparieren, sondern auch unsere Infrastruktur künftig gegen solche Ereignisse besser schützen können“, äußert sich Bürgermeister Frank Hasenberg.

Über weitere Maßnahmen, die mit den Landesmitteln umgesetzt werden können, wird noch gesondert berichtet.



Rutschen am Spielplatz Harkortsee

Spielgeräte wurden wieder hergestellt

Dem fröhlichen Rutschen steht nichts mehr im Wege: Die beiden großen Rutschen auf dem Spielplatz Harkortsee, an denen seit Mai Reparaturen vorgenommen wurden, sind wieder für den Spielbetrieb freigegeben. Die Wellenrutsche wurde ganz erneuert und die Hangrutsche mit Holz umbaut. Hier sorgt jetzt eine

Kletterwand zudem für viel Spaß beim Aufstieg zur Rutsche. Spielplatzplanerin Dagmar Schumacher-Herold und Spielplatzprüfer Wolfgang Nieland vom Stadtbetrieb haben die ausgeführten Arbeiten abgenommen. Die beiden großen Rutschen sind wieder nutzbar.

Foto: Stadt Wetter (Ruhr)

Bestattungen Ulrich Aehringhaus

Sarglager · Überführungen · Bestattungsvorsorge
Persönliche Betreuung und Beratung

Wir sind
da, wenn ein
Weg zu Ende
geht.

Bergstraße 11, 58300 Wetter

Tel. 0 23 35 - 53 98, Mobil 0177 - 57 97 372, www.ulrich-aehringhaus.de

Aus der PersonalSpeedBox wird EMS Energetix Marina Pietruck hat jetzt privat geführtes Studio

„Es ist wie bei Raider und Twix – die PersonalSpeedBox heißt jetzt EMS Energetix, sonst ändert sich nix“, erklärt Marina Pietruck. Wobei das nicht ganz stimmt, denn die Sporttherapeutin und Trainerin ist aus dem Franchise-System ausgestiegen, hat umfirmiert und führt ihr Sportstudio jetzt komplett privat. „Dadurch, dass ich mich nicht mehr an die Vorgaben des Franchisers halten muss, kann ich den Service und das Programm flexibler gestalten und noch individueller auf meine Kundinnen und Kunden abstimmen.“

Mit ihrem Angebot einer 20-minütigen Trainingseinheit pro Woche richtet sich die Sporttherapeutin und Trainerin sowohl an Menschen mit Einschränkungen, als auch junge Menschen, Sportler und Aktive, die ihre Muskelkraft erhöhen wollen. „EMS ist ein ganzheitliches Gesundheitstraining, das Schmerzen lindert und perfekt für Menschen ist, die nicht mehr in der Lage sind, umfangreiche Fitnessprogramme zu absolvieren“, erklärt Marina Pietruck. „Aber ebenso hilft es allen Aktiven bei der Leistungssteigerung, weil die elektronischen Muskelimpulse auch tiefliegende Muskelschichten erreichen.“

Zwei Personen können maximal bei EMS Energetix trainieren. Bedeutet auch, dass die Therapeutin sich intensiv um die Teilnehmer kümmern und sie betreuen kann. „Das EMS Gesundheitstraining ist ein Personaltraining“, so Marina Pietruck, die ihre Teilnehmer beim Training begleitet, korrigiert und aufklärt. „Auch das Thema Ernährung steht dabei auf dem Trainingsplan“.

Wie funktioniert EMS-Training?

EMS steht für Elektrische Muskelstimulation. Bei den 20-minütigen



Der helle und freundliche Eingangsbereich von EMS Energetix.

Trainingseinheiten gelangt ein Impuls von den Elektroden einer Ganzkörperweste über angefeuchtete Pads auf der Haut direkt zu den Nervenenden. Die Impulse kontrahieren den Muskel oder verstärken die Kontraktion des Sportlers. Die Teilnehmer nehmen dabei verschiedene vorgegebene Haltungen ein, die eine Muskelspannung erzeugen. Durch den zusätzlichen Impuls werden die Muskeln stärker beansprucht. Dabei trainiert man alle großen Muskelgruppen gleichzeitig und erreicht auch tieferliegende Regionen.

Fit im Alltag mit einem starken Rücken

RÜCKENSCHMERZEN ADIEU

„Melde dich jetzt an und spare bis zu 149,00 €“

1x die Woche nur 20 Minuten - immer mit Personaltrainer

EMS ENERGETIX
PERSONALTRAINING · NUTRITION · HEALTH

Ruhrstraße 1b | 58300 Wetter (Ruhr)
Tel.: 02335 88 08 748 | +49 176-72762486
info@ems-energetix.de | www.ems-energetix.de

IRMHILD KREBS

PRAXIS FÜR PODOLOGIE

Ihre Füße in professionellen Händen

Seit 2005 ist die examinierte Krankenschwester Irmhild Krebs in der medizinischen Fußpflege tätig und darf als staatlich geprüfte Podologin auch die empfindlichen Füße von Diabetikern behandeln. Auch für eine „normale“ Grundbehandlung, individuelle Druckentlastung bei Hühneraugen, Hornhaut und Warzen, Behandlung von eingewachsenen Nägeln sowie zur Behandlung von Nagelpilz sind Sie bei Irmhild Krebs in den richtigen Händen.

Hausbesuche sind möglich.

Profi für Spangentechnik bei eingewachsenen Nägeln

IRMHILDKREBS
Praxis für Podologie und med. Fußpflege
Goethestr. 58 | Königstr. 52
58300 Wetter

Tel.: 02335/61642
Mobil: 0173/7328657
E-Mail: iw-krebs@online.de

SOPHIA KREBS

GANZHEITLICHE INNOVATIVE KOSMETIK IN WETTER

Innovative Kosmetik

Überraschen Sie Ihre Liebsten doch mit einem Kosmetikgutschein von Sophia Krebs! Hier finden alle, ob Mann oder Frau, das passende Beauty-Paket individuell für ihre/seine Haut mit einer professionellen Beratung. Die gelernte Kosmetikerin mit Zertifikat bietet Ihnen ein ganzheitliches Konzept. Dazu gehört eine klassische Gesichtsbildung, apparative Kosmetik mit Anti-Aging-Effekt, Gesichts- und Körpermassagen sowie ein perfektes Brautstyling. Weitere Angebote sind perfekt manikürte Fingernägel oder trendige Gelmodellagen wie Babyboomer, Nailart, French Nails, Fullcover und vieles mehr. **Ich freue mich auf Ihren Besuch!**

sophia
KOSMETIK

SOPHIA KREBS
STÄATLICH GEPRÜFTE KOSMETIKERIN

Termine nach Vereinbarung unter:
Tel.: 02335 61642 · Mobil: 01715 825850
Königstraße 52, 58300 Wetter

ORIENT-TEPPICH-HAUS

Bijan

Das große Fachgeschäft in Hattingen



**Qualität
ist durch nichts
zu ersetzen.**

Traditionell hergestellte Teppiche werden bei uns von Hand gewaschen, ganz ohne chemische Produkte.

Fachgerechte Teppichreparaturen in eigener Werkstatt.

Abhol- und Lieferservice.

Wir sind seit 30 Jahren Ihre Fachleute in Hattingen.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch oder Anruf.

Bahnhofstr. 1, 45525 Hattingen, Tel.: 02324/201724

Ich bin als neuer Ansprechpartner für Sie da!



LVM-Versicherungsagentur
Christian Skalski

Kaiserstr. 79
58300 Wetter (Ruhr)
Telefon 02335 846700
<https://agentur.lvm.de/skalski>

LVM
VERSICHERUNG



Ansichten von
Karen Haltaufderheide

**BÜNDNIS 90
DIE GRÜNEN**



Umgestaltung, Stadtsaalumfeld – Nachbesserungen sind angesagt

Die Umgestaltung des Stadtsaalumfeldes gilt der Stadtverwaltung als Prestige-Objekt. Viele schöne Worte wurden gefunden. In der Bevölkerung kommt das Projekt weniger gut an. Bei dem kürzlich mit viel Engagement der Vereine und der Feuerwehr veranstalteten Fest zur Einweihung ließen sich nur wenige Bürgerinnen und Bürger blicken. Vielleicht war es ihnen auf dem kahlen Steinplatz schlicht zu heiß. So recht passt diese Gestaltung auch nicht in die Zeit. Hitzeaktionspläne werden aufgestellt. Trinkbrunnen und Schatten? Fehlanzeige! Mit dem gerade beschlossenen Integrierten Stadtentwicklungskonzept ISEK stellen wir selbst als Rat Alt-Wetter unter das Motto „Wetter grünt auf“ und wollen der Empfehlung der Fachleute folgen, Beschattungen, Baumpflanzungen und Beete anzulegen, um das innerstädtische Klima zu verbessern. Wir sollten dies tatsächlich auch für das Stadtsaalumfeld vorsehen. Die letzten Sommer sollten gereicht haben, um zu dieser Entscheidung zu kommen. Festhalten an einmal Beschlossenem zeugt nicht immer von Weitsicht.

Ebenfalls unter Bewährung und kritischer Beobachtung steht die Umgestaltung der Gustav-Vorsteher-Straße vor dem Amtsgericht. Immer noch biegen viele wie im normalen Verkehr üblich von der Kaiserstraße ab und realisieren zu spät oder gar nicht, dass sie sich in einer Spielstraße befinden, in der Fußgänger auf der Straße laufen müssen. Als Zufahrt zum Gericht und zum See wird diese Straße auch von vielen Ortsfremden genutzt, die die Situation nicht kennen.

Grundsätzlich ist es eine gute

Idee, Fußgängerinnen und Fußgängern mehr Raum zu geben. Allein: dies ist der falsche Ort. Die Sicherheit vor allem der Kinder, Seniorinnen und Senioren und Menschen mit Behinderung ist hier nicht gewährleistet.

Die Idee, den Platz vor dem Stadtsaal zu erweitern, wurde von der Stadtverwaltung u.a. damit begründet, dass Menschen dort verweilen sollen. Das Ganze müsse sich erst einspielen. Die Realität sieht anders aus. Nach zwei Jahren hat sich die Situation nicht verändert: Die allermeisten Fahrzeuge – PKW und auch Fahrräder – fahren zu schnell, trotz Geschwindigkeitsbegrenzung. Die Verkehrssituation ist von beiden Seiten sehr unübersichtlich. Nur 10 Prozent aller Fahrzeuge halten sich an die Geschwindigkeitsbegrenzung. Es gibt dort immer wieder gefährliche Situationen. Auch hier müssen zwei Jahre reichen, um zu Nachbesserungen zu kommen. Fußgängerinnen und Fußgänger brauchen mehr Sicherheit.

Bei dem Versuch, positive Elemente der Umgestaltung des Stadtsaalumfeldes zu beschreiben, fällt der Blick auf die Barrierefreiheit. Trotz vieler Fortschritte gibt es aber auch dort noch Nachbesserungsbedarf. Immer noch stolpert man im Dunkeln über abgeschrägte Steinbänke, die in den Durchgang ragen und wundert sich über eine Treppe mit unterschiedlich hohen Stufen. Nur sehr wenige Bänke sind seniorengerecht mit Rücken- oder Armlehnen versehen. Und das Kunstwerk, das vor der Umgestaltung am Stadtsaal stand? Es ist leider verschwunden, Verantwortliche sind nicht auszumachen. Vielleicht könnte ja stattdessen ein künstlerisch gestalteter Trinkbrunnen aufgestellt werden. Für ein bürgerfreundliches Stadtsaalumfeld.

Karen Haltaufderheide



☞ Zum Festabschluss sangen und tanzten noch einmal alle Kids den Bauspielplatz-Song

Foto: Stadt Wetter (Ruhr)

Bauspielplatz – Kids feierten ausgelassenes Abschlussfest

Unter dem Motto „Unser Planet Erde“ wurde drei Wochen lang gebaut und gebastelt

Rein mit Applaus: Unter großem Jubel und vielen klatschenden Händen ihrer Eltern, Großeltern und Freunde zeigten die Bauspielplatz-Kids beim Abschlussfest, was sie so alles in den drei Wochen auf dem inklusiven Bauspielplatz am Berufsbildungswerk in Volmarstein gebaut und gebastelt hatten.

Neben Franziska Böhmer (vom städtischen Fachdienst Jugend) und Daniel Starosta (Ev. Stiftung Volmarstein), die den Bauspielplatz in den zurückliegenden drei Wochen geleitet hatten und am Abschlusstag durch das Programm führten, begrüßte auch Kirsten Stich, 1. Stellvertretende Bürgermeisterin der Stadt Wetter (Ruhr) die Kids, Eltern, Freunde

und Großeltern. Ein ganz großes Lob hatte sie für die Bauspielplatz-Kids bereit: „Was ihr hier auf dem Bauspielplatz geleistet habt, ist ein ganz großer Erfolg, der einen Riesen-Applaus von den Erwachsenen wert ist.“ Damit wurde dann auch nicht gegeizt. Der diesjährige inklusive Bauspielplatz stand unter dem Motto „Unser Planet Erde“. Das spie-

gelte sich in den Arbeiten und Projekten der einzelnen Gruppen der Aqua-Kids, der Luft-Nomaden, der Wilden Waschbären, den Planet Plants, den Müllhelden und den Kids von „Green Adventure“ wider, die sich viel mit Umwelt- und Nachhaltigkeitsthemen beschäftigten – vom Windrad-Bau und der Kreation von Windspielen über das Ein-

pflanzen von Rucola und anderen Pflanzen über das Bauen von Blumenkübeln bis zum Basteln von Vogelhäusern. Natürlich baute jede Gruppe ihr eigenes Bauspielplatz-Haus, das jeweils individuell und kreativ bemalt wurde und am Abschlussfest natürlich ausgiebig von allen Eltern, Freunden und Großeltern bewundert werden konnte.

BUERGER -Recht// -Notar

Rechtsanwälte - Fachanwälte - Notar

Telefon Wetter
02335/971 222

Telefon Hagen
02331/961 600

www.anwalt4you.net
mail@ra-ralf-buerger.de



Ansichten von
Alexander Stuckenholtz **FDP**

Liebe Leserin, lieber Leser,

kaum komme ich aus meinem erholsamen Urlaub in Südtirol zurück, erreicht mich eine neue Schreckensmeldung aus meinem Heimatdorf Volmarstein. Der CAP-Markt im Dorfzentrum schließt zum Ende des Jahres seine Pforten. Nach der Schließung des Akzenta-Markts in Grundschtötel bleibt für die Nahversorgung in der gesamten Gemarkung Volmarstein, immerhin leben hier fast die Hälfte der Bürger Wetters, nur mehr Aldi im Schöllinger Feld übrig.

10 Jahre lang wurde der CAP-Markt in Volmarstein durch die AWO betrieben, und schon länger schrieb der Markt rote Zahlen. Die jährlichen Verluste wurden dabei durch andere Geschäftsbereiche der AWO aufgefangen. Etwas verklausuliert bedeutet dies, dass z.B. Pflegeheime, -dienste, KiTas und Werkstätten der AWO den CAP-Markt über Jahre hinweg quersubventioniert haben. Über den Umweg der öffentlichen Finanzierung dieser sozialen Dienste wurde so ein nicht rentables Geschäftsmodell durch die Allgemeinheit über Wasser gehalten. Gut war das schon lange nicht, und nun zieht die AWO diesem System den Stecker.

In einer Presseerklärung stellt die AWO dar, dass der CAP-Markt an grundsätzlichen Standortnachteilen zu leiden hatte. Durch die wenigen Parkmöglichkeiten im Dorf nutzten viele Kunden den Laden meist wohl nur dazu, schnell noch ein paar Kleinigkeiten zu besorgen. Der Wocheneinkauf wurde aber woanders erledigt. So kann sich heute aber kein Lebensmittelgeschäft rentieren, weder in Grundschtötel noch in Volmarstein. Die politischen Forderungen einiger Fraktionen im Wetterschen Rat, möglichst viele Parkplätze im Dorfkern Volmarsteins zu streichen, waren da sicher auch nicht sehr hilfreich.

Leider kommen auch vom Grundschtöttler Berg schlechte Nachrichten. Der Investor, der ursprünglich das alte DEMAG-Verwaltungsgebäude abreißen und dort ein neues Wohngebiet inklusive eines Lebensmittelvollsortimenters bauen wollte, zieht sich vorerst zurück. Vor allem die gestiegenen Baukosten und die höhere Zinslast werden als Hinderungsgrund genannt. Einzig der Neubau des EDEKA in Wengern sticht positiv hervor. Der dortige Betreiber kann sich über weniger Konkurrenz freuen. Perspektivisch sehe ich bald eine ganze Menge Volmarsteiner, die in Wengern ihren Wocheneinkauf erledigen. Ich hoffe, beim EDEKA in Wengern sind dafür genügend Parkplätze eingeplant worden.

Vor dem Hintergrund dieser Entwicklungen sollte aber eines klar werden: Der Traum des Tante-Emma-Ladens, der zu Fuß oder mit dem Lastenrad zu erreichen ist, hat wenig mit den Wünschen der meisten Bürger hier in Wetter zu tun. Die Bürger wollen etwas anderes. Eine große Auswahl am besten mit mehreren Läden auf einem Fleck und ausreichend Parkplätzen. Bekommen sie das nicht in Wetter, fährt man halt in die Nachbarstadt. Auswahl gibt es um uns herum mittlerweile genug. Solche Versorgungszentren gibt es in Haspe, Bommern, Silschede und Herdecke. Die Stadtentwicklung hinkt in Wetter diesem Trend deutlich hinterher. Der Bürger stimmt aber am Ende mit dem Fuß ab. Erziehungsmaßnahmen helfen da wenig. Man muss sich also fragen, ob wir hier in Wetter wieder Anschluss finden wollen. Vielleicht kann ja im Schöllinger Feld etwas Ähnliches entstehen? Ich kann nur an alle Fraktionen im Rat appellieren, ohne ideologische Scheuklappen nach Möglichkeiten zu suchen. Wir Freien Demokraten stehen dafür immer zur Verfügung.

Alexander Stuckenholtz
stuckenholtz@fdp-wetter.de



Statt „Auf Wiedersehen“ heißt es jetzt „Lebe wohl“ – der Cap-Markt in Volmarstein schließt am Ende des Jahres seine Pforten.

Nach 10 Jahren: Aus für den CAP-Markt Hohes Defizit nicht mehr tragbar

„Erst vor wenigen Wochen haben wir das zehnjährige Bestehen unseres CAP-Supermarktes gefeiert. Nun fällt es uns sehr, sehr schwer sagen zu müssen, dass wir den Markt zum Jahresende schließen werden. Wir können das sechsstellige Defizit, mit dem wir seit der Eröffnung jedes einzelne Geschäftsjahr abgeschlossen haben, nicht mehr ausgleichen“, erklärt Esther Berg, Geschäftsführerin der AWO Ennepe Ruhr.

Eine traurige Nachricht für Volmarstein. Damit verschwindet nach dem REWE-Markt in Grundschtötel nicht nur der zweite Lebensmittel Laden „um die Ecke“, sondern auch ein Markt, dessen inklusives Konzept vorbildlich ist. Doch auch ein solches Konzept muss sich wirtschaftlich tragen, und das hat schlussendlich nicht funktioniert. Die Schließung ist die logische und nachvollziehbare Konsequenz.

Dass der Betrieb des Supermarktes ohne Parkmöglichkeiten nicht leicht werden würde, war der Arbeiterwohlfahrt bereits bei der Eröffnung klar. Die Genossenschaft der Werkstätten, die über 100 CAP-Supermärkte in einem Franchise-Konzept fachlich begleitet, hatte den von der Supermarktkette Netto zuvor aufgegebenen Standort damals geprüft und als sehr schwierig eingestuft. „Als engagierter Wohlfahrtsverband, der für die Menschen in Volmarstein da sein möchte, haben wir den Markt trotzdem eröffnet und trotz des alljährlichen Defizits zehn Jahre durchgehalten“, so Esther Berg.

Der Verlust des kleinen Geschäftes mitten im Volmarsteiner Ortskern trifft vor allem ältere und mobil eingeschränkte Menschen, doch, auch das war allen bewusst, als im AWO-Vorstand der Beschluss dazu gefasst wurde. „Die Kassenbons zeigen, dass die Kundinnen und Kunden im CAP-

Markt nicht den Wocheneinkauf tätigen. Meist werden nur wenige Dinge gekauft. Das eben reicht nicht, um den Markt auskömmlich zu betreiben. Nun müssen wir uns eingestehen, dass es nicht mehr geht, und hoffen auf Verständnis“, so Esther Berg.

Gestiegene Kosten für Energie und Material, nach der kürzlich getroffenen Tarifeinigung erhöhte Gehälter für die Mitarbeitenden in allen Bereich sowie auch höhere Entgelte für die Beschäftigten der Werkstätten für Menschen mit Behinderungen haben die Finanzsituation des Wohlfahrtsverbandes deutlich verschärft.

„Die verschiedenen Bereiche unserer Werkstätten stehen nach dem Solidaritätsprinzip zusammen und sind unterschiedlich erfolgreich. Das Defizit des CAP-Marktes kann nun leider nicht mehr aufgefangen werden, ohne die anderen Bereiche zu gefährden“, erläutert Sandra Salten, Leiterin des Fachbereiches „Werkstätten für Menschen mit Behinderung“, den wirtschaftlichen Hintergrund der Schließung des Supermarktes.

Die Mitarbeitenden müssen nicht um ihre Existenz fürchten. „Die Werkstattbeschäftigten haben in unseren Werkstätten oder an anderen Außenarbeitsplätzen eine sichere Perspektiven, und auch für die Mitarbeitenden ist die Weiterbeschäftigung bei uns gesichert“, sagt Esther Berg.

Reaktionen zur CAP-Markt-Schließung

Bürgermeister Frank Hasenberg: „Der CAP-Markt stellt mit seiner inklusiven Ausrichtung etwas Besonderes dar. Umso bedauerlicher ist es, dass dieser nun schließen muss. Doch leider gibt es nun für ein Weiterbetreiben keine wirtschaftliche Basis. Diese Erkenntnis gerade zum zehnjährigen Jubiläum schmerzt doch sehr. Aber eins ist auch klar: Ein Lebensmittelgeschäft kann nur

überleben, wenn ausreichend Kund*innen ihre Einkäufe dort tätigen. Das war im CAP-Markt ganz offensichtlich nicht der Fall. Die im Rathaus bekannten wirtschaftlichen Rahmendaten machen das leider sehr deutlich. Wir sind der AWO sehr dankbar für ihr langjähriges Engagement. Besonders für die sympathischen engagierten Mitarbeitenden, die immer ihr Bestes gegeben haben.“



☞ Zehn Jahre hat der CAP-Markt die Nahversorgung in Volmarstein aufrecht erhalten, die Schließung wird eine große Lücke hinterlassen.

CDU: „Wir bedauern die Schließung des CAP Marktes in Volmarstein sehr. Danke für 10 Jahre gelebte Inklusion und unsere Hochachtung den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern, die tatkräftig dazu beigetragen haben, dieser besonderen Einrichtung ihr freundliches und engagiertes Gesicht zu verleihen.

Die Schließung ist eine unternehmerische Entscheidung, die tragisch, aber nachvollziehbar ist. Ein Lebensmittelgeschäft kann nicht dadurch überleben,

dass dort nur die berühmte „Tüte Milch“ gekauft wird, während für den großen Wocheneinkauf in umliegenden Großmärkten die üppigere Angebotsvielfalt lockt. Wir selbst können mit unserem Einkaufsverhalten dazu beitragen, dass Einrichtungen wie der CAP-Markt am Ort gehalten werden.

Es muss dringend eine Antwort auf die Frage gefunden werden, wie eine geschickte Steuerung der Stadtentwicklung Standortpotentiale ausschöpfen kann.“

Bündnis 90/Die Grünen: „Es ist sehr bedauerlich, dass nun auch noch der CAP-Markt in Volmarstein schließt. Damit vergrößert sich die Versorgungslücke für Volmarstein und Grundschtötel. Der AWO muss großer Dank ausgesprochen werden, dass sie so lange an dem Projekt festgehalten hat, obwohl es nicht wirtschaftlich war. Es zeigt sich aber auch, dass solche vorbildlichen Initiativen nur tragfähig sind, wenn die Stadtentwicklung und die soziale

Infrastruktur stärker quartiersorientiert entwickelt werden. Wir brauchen keine neuen Einkaufszentren abseits der Ortsteile, wir müssen die Ortskerne als Lebensmittelpunkt entwickeln, in dem fußläufig möglichst viel zu erreichen ist. Dazu gehören auch Beratung, Treffpunkte, Unterstützungsangebote und die Koordination von Nachbarschaftshilfen. Dafür muss die Stadt regulierend eingreifen, der Markt allein regelt das nicht.“



Ansichten von
Kirsten Stich

SPD

Schwierige Zeiten für die Ortsteile Volmarstein und Grundschtötel!

Liebe Leserinnen, liebe Leser,

Als ich Kind war, gab es in Volmarstein den Lebensmittelmarkt Bühne in Volmarstein Dorf und am Loh. Es existierten Metzgerei Vorberg und Bilstein, es gab Bäckerei und Konditorei Rüping und Bäckerei Schütz! In Grundschtötel bestanden zwei Lebensmittelmärkte, Herzog in der Goethestraße und Kollor in der Grundschtötel Straße. Die Metzgerei Dahlhoff und die Bäckerei Hohmann mit zwei Filialen ergänzten die Lebensmittelversorgung in Grundschtötel. Zusätzlich konnte man in der Karl-Siepmann-Straße bei Frau Schött Kleinigkeiten, die man vielleicht vergessen hatte besorgen, für Kinder gab es immer Eis und Süßigkeiten zu kaufen. In der Heinrich-Fischer-Straße bei „Oma Kastrop“ konnte man auch noch Getränke und ein paar Lebensmittel erstehen. Soweit die Situation in den 70igern, in denen es in vielen Familien keine Autos gab und nur wenige Discoun-

Black zurück hilft nicht

Nur zurückschauen hilft nicht. Nur sagen, dass früher alles besser war, hilft noch weniger. Nachdem wir nun wissen, dass auch der Cap-Markt im Dorf zum Ende des Jahres schließt, weil die Umsätze zu gering waren, gilt es nun konstruktiv mit der Situation umzugehen. Es hat sich in den letzten 50 Jahren viel ereignet. Wer hätte vor 10 Jahren, als der CAP Markt eröffnet wurde, gedacht, dass wir zum Beispiel im Internet frische Lebensmittel personengenau portioniert

gleich mit passendem Rezept bestellen können; und das gleich für die gesamte Woche! Per Lieferdienst Getränke im Internet bestellen und zwei Stunden später werden sie geliefert!

Grundversorgung sichern

Doch gerade für weniger mobile Menschen, die nicht internetaffin sind, benötigen wir in Volmarstein und Grundschtötel Lösungen, um die Lebensmittelversorgung zu gewährleisten. Da würden auch Lieferdienste helfen, die aber nicht per Internet sondern telefonisch Bestellungen entgegennehmen. Oder aber der kleine „Tante Emma-Laden“ von Frau Schött, der nun nach 50 Jahren auf vier Rädern kommen müsste und ein bis zwei Mal in der Woche die Lebensmittel auf dem Dorfplatz verkauft oder durch die Straßen fährt!

Viele Ideen gesammelt

In Gesprächen, die die SPD beim „Miteinander in Volmarstein“ geführt hat, sind zahlreiche Ideen zusammengekommen. Von der Markthalle mit verschiedenen Branchen, Lotto, Post, VER-Verkaufsstelle bis zu der Idee des Lebensmittelwagens. Aber was für alle Gespräche mit den Bürgerinnen und Bürgern galt: Wir benötigen in Volmarstein und Grundschtötel eine Lebensmittelgrundversorgung! Konstruktiv mit der Situation umgehen. Für die Menschen versuchen, auch vielleicht unkonventionelle Lösungen zu finden, darum muss es jetzt in Volmarstein und Grundschtötel gehen. Ich würde mir wünschen, dass wir daran alle gemeinsam, Bürgerinnen und Bürger, Politik, Verwaltung und die Vermieter der Immobilien arbeiten.

Kirsten Stich

Am Stöter
Ruhrpottension Biergarten

**Wahrscheinlich Wittens
schönster Biergarten -
auf jeden Fall der
schönste in
Bommerholz!**



Der Biergarten ist geöffnet:
MI - FR ab 17.00 Uhr - SA ab 15.00 Uhr und an
Sonn- und Feiertagen ab 11.00 Uhr
Neu auf der Karte: Schnitzel mit Paprika- oder
Pilzsauce, vegetarische Curry Wurst
Aperol Spritz & Lillet Wild Berry

Ruhrpottension Am Stöter
Bommerholzer Straße 107 - 58456 Witten
www.amstoeter.de
Tel.: 02302 5848 538
Instagram: #am_stoeter - facebook: @amstoeter



Ruhrpottcharme mitten im Grünen

Ruhrpottension Am Stöter hat seine Karte erweitert

„Wahrscheinlich Wittens schönster Biergarten, auf jeden Fall der schönste in Bommerholz“ – so wirbt die „Ruhrpottension Am Stöter“ für sich.

Damit das auch so bleibt, hat das Team um Chef Ralph Brands pünktlich zur diesjährigen Sommersaison die Karte des Biergartens noch einmal erweitert. Neben den beliebten Sommer-Drinks Aperol Spritz und Lillet Wild Berry gibt es jetzt auch Schnitzel mit Paprika- oder Pilz-Sauce sowie vegetarische Currywurst. Bedient wird neuerdings auch am Tisch, die Zeiten der reinen Selbstbedienung gehören der Vergangenheit an.

Das Gute aber bleibt: Der schöne Biergarten im Grünen, mit Rustikalem und Leckerem vom Grill, beliebt als Treffpunkt für Wanderer, Radfahrer und Motorradfahrer. Auch den Frühschoppen jeden Sonntag ab 11 Uhr behält Ralph Brands natürlich bei. Geöffnet ist der Biergarten Am Stö-

ter von Mittwoch bis Freitag ab 17 Uhr, Samstag ab 15 Uhr, Sonn- und Feiertag ab 11 Uhr.

Perfekt geeignet ist die Ruhrpottension mitten im Grünen und nahe der Ruhr gelegen auch für kleine und große Familienfeiern oder andere festliche Anlässe. „Unsere Räumlichkeiten haben echten Ruhrpottcharme“, betont Ralph Brands. „Bei uns gibt es leckeren Kaffee und Kuchen sowie die Möglichkeit, einen Catering-Service zu beauftragen. So kann man sich ganz entspannt zurücklehnen und die Feier genießen.“

Und wenn die Feier länger dauert und auswärtige Gäste nicht mehr nach Hause fahren möchten: Für Übernachtungen stehen in der Ruhrpottension neun Zimmer zur Verfügung.



**EINSTEIGEN
UND ENTSPANNEN**

an Bord der MS Schwalbe II

www.stadtwerke-witten.de/schwalbe



☞ Bürgermeister Frank Hasenberg, Claudia Kröger (Stadt Wetter), AVU-Vorstand Uwe Träris und AVU Netz-Geschäftsführer Ralf Holtmann bei der Unterschrift (v.r.).

Foto: AVU/ Bernd Henkel)

Wasserversorgung gesichert

Stadt Wetter und AVU setzen Partnerschaft fort

Es ist ein Generationenvertrag im echten Sinn: Die Stadt Wetter (Ruhr), die AVU und die AVU Netz unterschrieben den Konzessionsvertrag für die Wasserversorgung in der Harkortstadt. Der Konzessionsvertrag regelt die Wegenutzung im öffentlichen Raum und die Standards der Wasserversorgung. Auch wichtige Details wie die Bereitstellung von Löschwasser werden festgelegt.

„Gemeinsames Ziel der Vertragspartner ist eine möglichst sichere, preisgünstige, verbraucherfreundliche, effiziente und umweltverträgliche Versorgung der Bevölkerung sowie der Gewerbe- und Industriekunden in der Stadt Wetter (Ruhr) mit Wasser“, heißt es in der Präambel des Vertrags.

Die AVU und die AVU Netz hatten sich gemeinsam beworben: Die AVU ist Eigentümerin der Wasserwerke und damit für die Trinkwasser-Produktion verantwortlich. Die Netzgesellschaft ist zuständig für das Leitungsnetz. Die Stadt Wetter (Ruhr) hatte die Konzession ausgeschrieben und nach einem genau geregelten Vergabeverfahren dann an AVU und AVU Netz vergeben.

„Das ist ein Generationenvertrag, denn damit ist die Trinkwasserversorgung bis ins Jahr 2041 gesichert“, erklärte Bürgermeister Frank Hasenberg. „Wir setzen die bewährte Partnerschaft in Sachen Energie und Wasser mit der AVU fort“, freute sich der Bürgermeister.

„Gerade Wetter hat für die Trinkwasser-Versorgung in unserer gesamten Region eine besondere Bedeutung“, hob AVU-Vorstand Uwe Träris hervor. An der Stadtgrenze Wengern/Bommern wird eine bestehende Netzverbindung

nach Witten zurzeit erweitert. „Diese Verbindung zum Verbund-Wasserwerk Witten ist ein wichtiges zweites Standbein neben dem Wasserwerk Rohland an der Ennepetalsperre“, erläutert Träris. Damit wird die Stilllegung des Wasserwerks Volmarstein im Ruhrtal möglich. Auch eine Netzkopplung nach Hagen als „Notfall-Variante“ liegt auf wetterschem Stadtgebiet.

Trinkwasserversorgung war für die AVU immer schon ein wichtiger Teil der Daseinsvorsorge. In den letzten Jahren haben Hitze- und Dürreperioden sowie die Starkregen-Ereignisse den Blick auf die Wasserversorgung verändert. „Das berücksichtigen wir in unserer langfristigen Planung. Mit kontinuierlichen Investitionen in das Netz sichern wir die Versorgung von Haushalten und Unternehmen“, betont Ralf Holtmann, Geschäftsführer der AVU Netz.

Information zum Wassernetz in Wetter:

Das Wassernetz in Wetter (Ruhr) hat eine Länge von ca. 222 Kilometern. Darin gibt es 6.162 Hausanschlüsse. Die Absatzmenge betrug im Jahr 2022 an alle Kunden 1,5 Mio. Kubikmeter. Das Trinkwasser wird mit Hilfe mehrerer Zwischenpumpwerke und Wasserbehälter an die Kunden im Stadtgebiet geliefert.

Malermeisterbetrieb
FARBVERLIEBT

- kreative Wandgestaltung
- Fassadengestaltung
- Bodenbelagsarbeiten
- Maler- und Lackierarbeiten

Sophie Döpper Malermeisterin, Körnerstraße 3, 58300 Wetter
T. 02335 8809563 M. 0157 82110676
www.farbverliebt-in-volmarstein.de, info@farbverliebt-in-volmarstein.de
#teamfarbverliebt

Andreas Schnell

ZIMMEREI

Wetter-Volmarstein
02335 - 84 74 990

- Dachstühle
- Dachgauben
- Aufstockungen
- Carports
- Vordächer
- Holzterrassen
- Wintergärten
- Holzverkleidungen
- Dachgeschossausbau

Olli's Laden,
der etwas andere Kiosk

Wir bieten Ihnen eine große Auswahl verschiedenster Artikel, z.B. Getränke, Eis, Tabakwaren und vieles mehr!

NEU
Olli's Siku Shop
Schaut mal rein!

Osterfeldstr. 29
58300 Wetter
Tel. 0 23 35 - 97 53 730
info@ollisladen.de
www.ollisladen.de

Öffnungszeiten
Montag - Samstag: 05.00 - 23.00 Uhr
Sonntag & Feiertag: 08.00 - 23.00 Uhr

www.ollisladen-shop.de

Alles nach Maß.
Made by Wehberg

Tischler gesucht!

Fenster - Türen - Rollläden - Parkett
Laminat - Vinyl - Einbruchsicherung
Holzterrassen - WPC - Altbausanierung

Gutenbergstr. 26 - 58300 Wetter - T. 0 23 35 - 6 90 10
E. info@wehberg-gmbh.de - www.wehberg-gmbh.de

WEHBERG
Holz und Bauelemente Center

Lanwehr®
MINERALÖL

Heizöl

Tel.: 0 23 02/91 42 50
Witten · Liegnitzer Straße 42



Ansichten von **Norbert Nagel** 

Balkonkraftwerke für Wetter

Jüngst fand im Rathaus 2 eine Veranstaltung zu erneuerbaren Energien statt. Der Vortrag von Martin Halbrügge von der Verbraucherzentrale fokussierte sich dabei hauptsächlich auf die Erzeugung von Solarstrom.

Der Fachmann kalkulierte, dass 560-Anlagen mit einer Leistung von 10 kW/p nötig seien, um das gesteckte Klimaziels für Wetter bis 2040 zu erreichen.

Nach seiner Schätzung betrügen die Investitionskosten für eine Anlage mit 1 kW/p Solarleistung etwa 2.000 Euro. Für einen zusätzlichen Batteriespeicher erhöhen sich die Kosten um jeweils 1.000 Euro. Obgleich der Eigenverbrauch von erzeugtem Strom mit Batteriespeicher von ca. 30 Prozent auf 60 Prozent stiege, würde sich eine Anlage in beiden Fällen nach ca. 11 Jahren bezahlt machen.

Das sind Investitionskosten von 30.000 Euro für eine 10KW/p-Anlage mit Batteriespeicher. Bei 200W/p pro Quadratmeter Solarfläche benötigt man 50 Quadratmeter Platz. Für den normalen Verbraucher sind 4 bis 5 kW/p-Anlagen realistischer. Man solle die Größe der Anlage am jährlichen Verbrauch anpassen, um im Jahresmittel eine komplett klimaneutrale Stromversorgung sicherzustellen.

Hier lauert ein Pferdefuß. Im Sommer produziert die Anlage mehr, als man selbst verbrauchen kann und im Winter muß man den Strom vom Energieversorger für ca. 40 Cent/kWh kaufen. Bei ca. 8 Cent pro kWh Rückspeiseentgelt ist das ein eher ungleiches Geschäft.

Leider ist es schwierig, den Sommerüberschuss für die

Wintermonate zu speichern. Ein Batteriespeicher puffert für einen bis anderthalb Tage. Andere Lösungen zur Energiespeicherung sind technisch noch nicht für den normalen Endverbraucher tauglich.

Die Investition hat eine lange Amortisationsdauer – aus Sicht der Umwelt ein Gewinn, allerdings muss der Geldbeutel passen. Für eine komplette Klimaneutralität stehen noch Investitionen für Wärmepumpe und die Elektromobilität an. Das ist ein dickes Brett zu bohren. Man muss weiterhin Maßnahmen für Wärmedämmung und Heizkörper einplanen, damit eine Wärmepumpe effizient arbeiten kann.

Zum Einstieg eignen sich Balkonkraftwerke. Das sind in der Regel zwei Solarmodule mit einer Wechselrichterelektronik, die bis zu 600 W/p (800 W/p) erzeugen und einspeisen können. Die Anschaffungskosten sind mit ca. 550 bis 750 Euro überschaubar.

Der Vorteil dieser Anlagen ist, dass man den erzeugten Strom normalerweise komplett im eigenen Haushalt verbraucht, was je kW/h eine echte Ersparnis von 40 Cent ausmacht. Überschüsse im Sommer kann man an den Versorger verkaufen, der Ertrag ist mit geschätzten 9 Euro pro Jahr allerdings überschaubar. Wenn es gut läuft, sind Einsparungen durch Eigenverbrauch von ca. 600 kW/h im Jahr möglich (eigene Erfahrung) bei einem Arbeitspreis von 40 Cent/kW/h macht das durchaus 240 Euro aus. Die Ersparnis hängt natürlich vom typischen Verbrauch ab. Eine Amortisation ist bereits nach 4 bis 5 Jahren zu erwarten.

Norbert Nagel
Ratsmitglied



Bürgermeister Frank Hasenberg, Edda Sichelschmidt (Kassiererin Wir in Wetter e.V.), Cathrin Zeller (1. Vorsitzende Wir in Wetter e.V.) und Thomas Biermann (Vorstandsvorsitzender Sparkasse an Ennepe und Ruhr) bei der Scheckübergabe (v.l.).

Sparkasse übernimmt Bildungspatenschaft Für den Verein „Wir in Wetter e.V.“

Die Sparkasse an Ennepe und Ruhr hat eine Bildungspatenschaft für den Verein „Wir in Wetter e.V.“ übernommen. Mit einer großzügigen Spende von 3.000 Euro unterstützt die Sparkasse in diesem Jahr die Bildungsprojekte und -initiativen des Vereins.

„Mit unserer Spende möchten wir die Wichtigkeit des gemeinnützigen Engagements im Rahmen der Hausaufgabenhilfe bzw. des Lernbahnhofs von Wir in Wetter e.V. betonen und damit die Lernbedingungen vor Ort verbessern“, so Thomas Biermann, Vorsitzender des Vorstands der Sparkasse an Ennepe und Ruhr. Bürgermeister Frank Hasenberg ergänzt: „Der Verein „Wir in Wetter e.V.“ setzt sich seit vielen Jahren vor Ort für die Förderung der Bildung von Kindern und Jugendlichen mit und ohne Migrationshintergrund ein. Dank der finanziellen Unterstützung der Sparkasse können wichtige Angebote in Wetter realisiert werden, die einen positiven Einfluss auf die Bildungschancen der Kinder und Jugendlichen haben, die den „Lernbahnhof“ besuchen“. Neben der schulischen Unterstützung bietet der Verein Projekte an, um die gesellschaftliche Teilhabe zu fördern und Barrieren abzubauen. Ein Teil des Geldes wird daher für Fahrradkurse für Frauen mit Migrationshintergrund verwendet. Dies verbessert die Mobilität der Frauen und gewährleistet auch ihre Sicherheit im Straßenverkehr. Des Weiteren gibt es kulturelle Angebote, die mit dieser großzügigen Zuwendung nun ausgeweitet wird. Außerdem wird

mit der Spende die Anschaffung von Lernprogrammen, Büchern, Schreibutensilien etc. für schulische Zwecke finanziert. Zugang zu Bildungsmaterialien zu erhalten, ist ein wichtiger Schritt zur Bildungs- und Chancengleichheit in der Schule. Ebenso wird ein Teil des Geldes in weitere Kursangebote gesteckt, welches den Teilnehmern des Lernbahnhofs zusätzliche Lernmöglichkeiten schafft.

„Wir sind sehr dankbar für die großzügige Unterstützung der Sparkasse an Ennepe und Ruhr. Die Spende ermöglicht es uns, die Bildungsprojekte auszubauen und den Kindern und jungen Menschen in unserem Verein eine wichtige Unterstützung zu bieten“, sagt die 1. Vorsitzende Cathrin Zeller.

Der „Lernbahnhof“ wird ausschließlich von ehrenamtlichen Mentoren betrieben. Mit viel Einfühlungsvermögen, Ausdauer, Geduld und Humor unterstützen daher Freiwillige quer durch alle Berufe und bis zu vier Mal in der Woche die Lernenden von der Grundschule bis zum Abitur und darüber hinaus.

„Ohne diese wunderbaren Menschen, stünden die Kinder und Jugendlichen häufig vor dem großen System Schule allein!“ so Edda Sichelschmidt, Schatzmeisterin des Vereins.

Neuer Name – bewährte Leistung Alexander Frömming löste Dietmar Blum nach 21 Jahren ab

Der Name ist neu, die Leistungen und Angebote sind in gewohnter Qualität: Alexander Frömming hat die Tischlerei Blum im Frühjahr dieses Jahres übernommen und firmiert an der Kaiserstraße 18-22 nun unter dem Namen Tischlerei Frömming.

Vor 21 Jahren hat Dietmar Blum den Betrieb gegründet. „Der Plan war, mit 60 nicht mehr als Frontmann zu agieren“, sagt er rückblickend. Und dieser Plan ist aufgegangen. Mit Alexander Frömming konnte ein würdiger Nachfolger gefunden werden, der den Betrieb im Sinne des Erfinders weiterführt. Kennengelernt hatten sich die beiden Handwerker über einen gemeinsamen Bekannten, der ebenfalls in der Handwerks-

branche tätig ist.

Das eingespielte und bewährte Team der Tischlerei wurde vom neuen Inhaber komplett übernommen. Und auch Dietmar Blum und seine Frau Bettina bleiben dem Betrieb noch einige Zeit erhalten. Vorerst für zwei Jahre werden die beiden den neuen Inhaber mit ihrer Erfahrung unterstützen und ihm mit Rat und Tat zur Seite stehen. Für die Kunden ändert sich, abgesehen vom

geänderten Namen und einem zusätzlichen Ansprechpartner mit Alexander Frömming, somit nichts.

Zum Leistungsspektrum des Fachbetriebs zählen Wohnungsbau und Wohnungsbausanie-

rung mit den Schwerpunkten Möbel nach Maß, Einbauküchen, Fenster und Rollläden, Haus- und Innentüren, Parkett, Laminat und Vinylböden sowie Laden-, Objekt- und Büroeinrichtungen.



Ein starkes Team: Alexander Frömming, Dietmar Blum und Bettina Blum (v. l.).
Text und Foto: Walter Demtröder

Tischlerei



Alexander Frömming

- Möbel nach Maß
- Einbauküchen
- Fenster & Rollläden
- Haus- & Innentüren
- Parkett, Laminat & Vinylböden
- Laden-, Objekt- & Büroeinrichtungen

Kaiserstraße 18-22 58300 Wetter (Ruhr)
Telefon: 02335-97 12 44

www.tischlerei-froemming.de
info@tischlerei-froemming.de

An Eurer Seite!



♥ ★ 🏠

Energie für
jeden Tag.

avu.de



AVU...

Top-Lauf/Freizeitschuhe – NEU bei uns!

Wir führen für Sie die neuesten Produkte!
Top Marken für mehr Spaß bei Sport und Freizeit!



Modellbeispiele:



Schuhmode GELLER

Mittelstraße 49 • 45549 Haßlinghausen • ☎ 02339 57 58 Gutenbergstraße 2 • 45549 Sprockhövel • ☎ 02324 68 67 90
www.schuhmodegeller.de